



BESSENBACHER NACHRICHTEN

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

Nr. 6
7. Februar 2025



► Sponsoring für ein neues Gemeindemobil für Ortsvereine

Die Ortsvereine und sonstige Organisationen aus Bessenbach können bereits seit vielen Jahren für ihre Vereinsfahrten und -ausflüge, Auswärtsspiele oder andere Vereinszwecke von der Gemeinde Bessenbach einen Kleinbus (8+1 Plätze) gegen Zahlung einer moderaten Nutzungsgebühr ausleihen. Der hierfür zur Verfügung stehende Citroen Jumpy ist bereits über 13 Jahre alt und weist inzwischen häufige technische Mängel und eine hohe Reparaturanfälligkeit auf. Der gemeindliche Verwaltungsausschuss hat sich daher für eine Ersatzbeschaffung des Fahrzeuges entschieden.

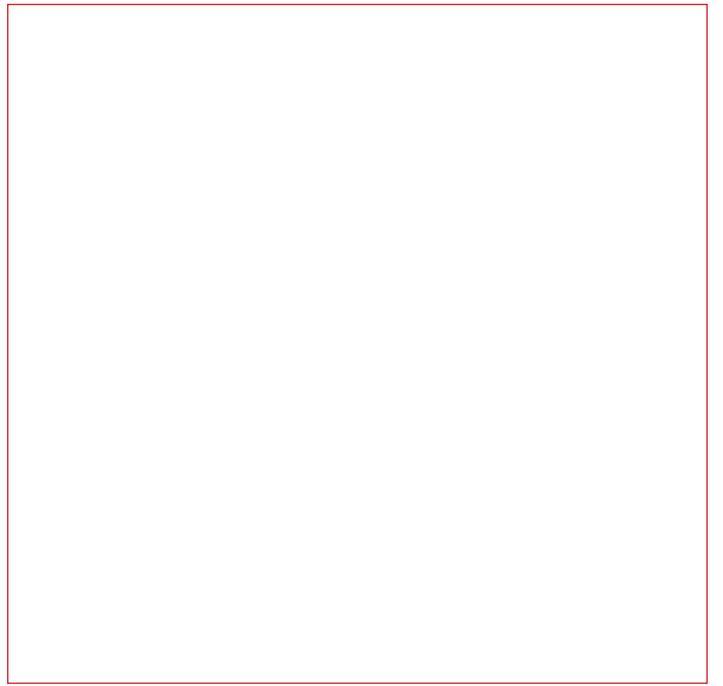
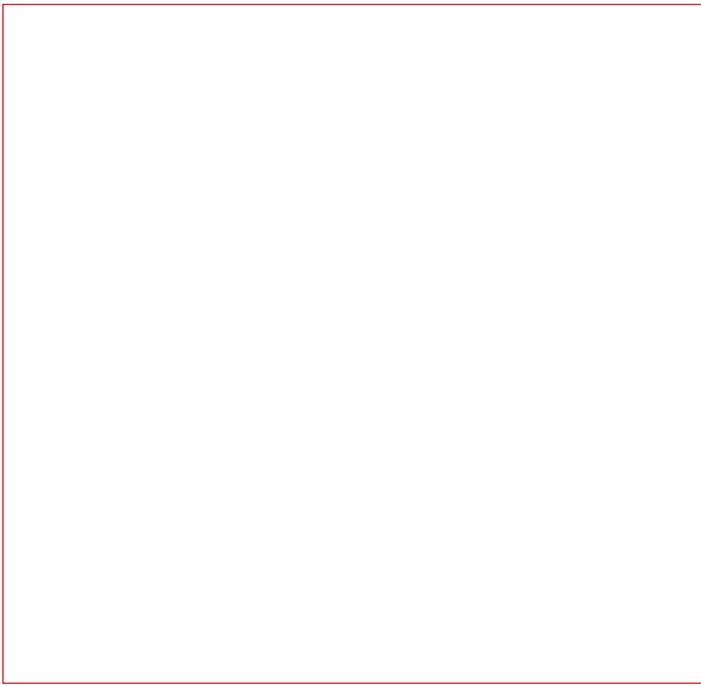
Die Gemeinde hat nunmehr ein geeignetes Ersatzfahrzeug - einen Renault Trafic (Erstzulassung 11.2023 mit einer Laufleistung von 14.100 km) - beschafft und möchte diesen als neues Gemeindemobil zur Verfügung stellen. Die Finanzierung des neuen Fahrzeuges soll wieder durch die Anbringung von gut sichtbaren Werbeflächen örtlicher und regionaler Werbepartner erfolgen. Die Werbeflächen verbleiben über die gesamte Nutzungsdauer auf dem Fahrzeug. Die Abwicklung der Werbepartnerschaft läuft allerdings dieses Mal nicht wie bei vorherigen Werbemaßnahmen über eine externe Firma, sondern direkt über die Gemeinde Bessenbach. Somit können die Werbeflächen zu deutlich günstigeren Konditionen angeboten werden.

Durch Buchung einer Werbefläche auf unserem neuen Gemeindemobil können Sie im Sinne einer positiven Öffentlichkeitsarbeit einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen unseres Vorhabens leisten. Bei Interesse an dieser wirksamen Werbemöglichkeit für Ihr Unternehmen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung (Herr Manteufel, 06095/9711-23 oder kaemmerei@bessenbach.de).

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unser Projekt und die Bessenbacher Vereine unterstützen!

Herzlichst, Ihr
Christoph Ruppert, 1. Bürgermeister





Serviceunternehmen Gemeindeverwaltung

Regelmäßige allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr – Donnerstag auch von 13:00 bis 18:00 Uhr

Für Ihren Besuch im Bürgerbüro (Melde-/Passamt, Fundbüro), im Standesamt und im Gewerbeamt ist es **erforderlich**, vorab einen persönlichen **Termin** zu vereinbaren (online über <https://cm-terminreservierung.de/bessenbach> oder telefonisch). Bürgermeister Ruppert steht donnerstags von 16 - 18 Uhr nach vorheriger Anmeldung für persönliche Gespräche zur Verfügung. Gerne können Sie mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bedarfsfall auch individuelle Termine außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten vereinbaren; bitte rufen Sie uns an oder senden uns eine E-Mail.

Terminvergabe



Öffnungszeiten weiterer öffentlicher Einrichtungen:

Recyclinghof: Dienstag 15-17 Uhr, Freitag 13-17 Uhr, Samstag 9-14 Uhr | **Grünabfall-Sammelplatz:** über die Wintermonate geschlossen

Abteilung	Ansprechpartner	Telefon	Zimmer
1. Bürgermeister	Christoph Ruppert	9711-13	2
Sekretariat, Amtsblatt, Poststelle	Susanne Gerber/Silke Lode	9711-13	2
Geschäftsleitung, Öffentlichkeitsarbeit	Winfried Sauer	9711-12	4
Finanzen, Personal	Michael Manteufel	9711-23	5
Steuern und Gebühren	Christina Hartmann	9711-35	6
EDV, Breitbandausbau, Einkauf	Oliver Stingl	9711-18	6
Gemeindekasse	Christina Blum	9711-17	7
Finanzen, Anordnungswesen	Noah Zeuch	9711-34	7
Standesamt, Friedhöfe	Franziska Schmitt	9711-22	8
Melde-/Passamt, Fundbüro	Elke Junge/Stefanie Blum	9711-11	9
Ordnungsamt, Gewerbewesen	Cornelia Brandl	9711-24	10
Bauverwaltung, Bauleitplanung, Hochbau	Sascha Staab	9711-16	13 a
Bauverwaltung, Vermessung, Grundstücksgeschäfte	Claudia Denner/Jennifer Beisler	9711-32	13
Bauverwaltung, verkehrsrechtliche Anordnungen	Jasmin Müller	9711-33	13
Gebäudemanagement, Liegenschaften	Sebastian Nebel	9711-20	12
Techn. Bauamt, Verkehr, Gemeindewald	Marko Burkhardt	9711-21	11
Kinder/Jugend, Senioren, Soziales, VHS	Nathalie Hillar	9711-28	UG
Bauhof	Alexander Maier	9711-15	Bauhof

Wichtige Rufnummern

Polizei-Notruf	110	Grundschule Bessenbach	24 55
Feuerwehr- und Rettungsdienst-Notruf	112	Schulkind-Betreuung „Rasselbande“	06095/994777
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116 117	Realschule Bessenbach	99 88 20
Zahnärztlicher Notdienst	0 60 21/8 07 00	Kindergarten St. Georg Keilberg	26 51
Strom: Entstörungsdienst Strom (Bayernwerk)	09 41/28 00 33 66	Kindergarten St. Florian Gemeindezentrum	99 48 98
Erdgas: Notdienstnummer		Kindergarten St. Wendelin Straßbessenbach	24 29
Energieversorgung Main-Spessart GmbH	08 00/6 24 67 73	Kindergarten St. Ottilia Oberbessenbach	24 19
Feuerwehr Bessenbach	99 24 99	Waldkindergarten Bessenbach	0171/8 00 53 80
Feuerwehrgerätehaus (nur zeitweilig besetzt)		Curanum Seniorenpflegezentrum	99 80
Wasserwart – Frank Keller (nur im Notfall)	0170/8 41 47 88	„Am Spessart“, Ludwig-Straub-Straße 10	
Bessenbachhalle, Hausmeister Matthias Braun	10 18	Sozialstation und Tagespflegestätte	99 89 91
		St. Martin, Ringstraße 4 – 6	

Öffnungszeiten der Postagenturen

Straßbessenbach: W. Schnack	Keilberg: Getränke Neuburger
Würzburger Str. 4, Tel. 060 95/36 69	Hauptstraße 81, Tel.: 0 60 95/99 55 66
Montag Ruhetag	Mo. bis Fr.: 8:30 bis 12:00 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr
Di. und Mi.: 8:30 bis 12:00 Uhr 15:00 bis 18:00 Uhr	Sa.: 8:00 bis 13:30 Uhr
Do.: 8:30 bis 12:00 Uhr	Dienstagnachmittag und Mittwochvormittag geschlossen.
Fr.: 8:30 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr	
Sa.: 8:30 bis 12:00 Uhr	

Bereitschaftsdienste

Ein Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

In lebensbedrohlichen Fällen: 112

Notfallfax für hör-/sprachbehinderte Menschen ebenfalls: 112

Fr. ab 18:00 bis Mo. 08:00 Uhr, an Feiertagen und Mi. ab 13:00 Uhr sowie Mo., Di. und Do. ab 18:00 Uhr erfragen Sie den diensthabenden Arzt unter:
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern: Tel. 116 117 (kostenfrei)



Allgemeinärzte

die praxis in bessenbach - rudolf soeder, daniel wrobel

Allgemeinmedizin, Allgemeinchirurgie, Allergologie, Notfallmedizin
 Würzburger Straße 29, 63856 Bessenbach, Tel. 0 60 95/995777
 Fax 0 60 95/8565, Notfall-Nr. 0 60 95/998997

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi., Do., Fr. 08:00 bis 11:00 Uhr
 Mo., Di., Do. 16:00 bis 18:00 Uhr

Praxis Dr. Ulla Faust, Internistin

Hauptstraße 85, 63856 Bessenbach, Tel. 06095/97 220

Jasmin Hendel-Heuring, Internistin; Dr. Susanne Brandsch, Internistin; Theresa Grob, Ärztin; Dorothee Bruning, Internistin; Dr. Emese Dobor, Internistin; Tiziana Benz, Internistin;

Montag 08:00 – 14:00 Uhr

Dienstag 08:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch 08:00 – 13:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 14:00 Uhr

Freitag 08:00 – 13:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass
Nachmittagsprechstunden
 ab sofort (Montag/Dienstag/
 Donnerstag) **nur an unserem Praxis-**
standort in Haibach möglich sind.



Zahnärzte

Stefan Langner, Zahnarztpraxis

Hangstraße 8, 63856 Bessenbach, Tel. 0 60 95/1353

Mo. 8:00 bis 16:00 Uhr

Di. + Do. 9:00 bis 18:00 Uhr

Mi. 8:00 bis 14:00 Uhr

Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis Dr. Krausert

Dr. Katharina Krausert | ZA Johannes Kreß | ZA Julian Volland
 Dorfstraße 36, 63856 Bessenbach, Tel. 0 60 95/995111

Mo. 8:00 bis 13:00 und 14:00 bis 17:00 Uhr

Di. + Do. 9:00 bis 13:00 und 14:00 bis 19:00 Uhr

Mi. 8:00 bis 13:00 Uhr, nachmittags geschlossen

Fr. 8:00 bis 13:00 Uhr und nach Vereinbarung

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden
 und Feiertagen: Tel. 06021/80700

Hebamme Alexandra Hein

Ignaz-Klug-Str. 161/2, 63856 Bessenbach, Tel. 0 60 95/993883

Hebammen-Wochenbettambulanz für Wöchnerinnen und stillende

Frauen: sonn- und feiertags 9-12 Uhr, Eingangsbereich Klinikum,
 ohne Voranmeldung! <http://www.hebko-aschaffenburg.de>

Ambulanter Pflegedienst Iris Otto und Pflegestützpunkt

Bachstraße 2, 63856 Bessenbach, Tel. 0151/26544676

Caritas-Sozialstation „St. Martin“, Ringstr. 4-6, 63856 Bessenbach-

Keilberg, Tel. 0 60 95/998991, Rufbereitschaft: 0171/2675496,
 Sprechzeiten: Mo. bis Do. 8:00 bis 15:00 Uhr + Fr. 8:00 bis 14:00 Uhr
 sowie nach Terminvereinbarung

Tagespflege Bessenbach

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 7:30 bis 17:00 Uhr, Tel. 06095 998 994

Al-Anon Angehörigengruppe Mespelbrunn

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat Meeting um 19:00 Uhr im kath.
 Pfarrheim Mespelbrunn, Hauptstr. 161, gegenüber „Haus des Gastes“



Apothekennotdienste

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des nächsten Tages.

■ Samstag, 08.02.2025

Strietwald-Apotheke, 63741 Aschaffenburg
 Hasenhägweg 27 | Tel. 0 60 21/42 44 06

■ Sonntag, 09.02.2025

Apotheke am Eisenpalais, 63739 Aschaffenburg
 Eisenstr. 28 | Tel. 0 60 21/39 88 70
Felix-Apotheke, 63872 Heimbuchenthal
 Raiffeisenstr. 5 | Tel. 0 60 92/18 12

■ Montag, 10.02.2025

St. Georgs-Apotheke, 63877 Sailauf
 Pfarrwiese 6 | Tel. 0 60 93/85 44
City-Apotheke, 63739 Aschaffenburg
 Goldbacher Str. 2 | Tel. 0 60 21/3 08 40

■ Dienstag, 11.02.2025

Aschaff-Apotheke, 63857 Waldaschaff
 Aschaffener Str. 45 | Tel. 0 60 95/7 89
Rosen-Apotheke, 63808 Haibach
 Alois-Wenzel-Str. 3 | Tel. 0 60 21/6 18 88

■ Mittwoch, 12.02.2025

Mohren-Apotheke oHg, 63739 Aschaffenburg
 Goldbacher Str. 7 | Tel. 0 60 21/2 48 10
Rats-Apotheke, 63869 Heigenbrücken
 Hauptstr. 7 | Tel. 0 60 20/4 71

■ Donnerstag, 13.02.2025

Adler-Apotheke, 63741 Aschaffenburg
 Burchardtstr. 9 | Tel. 0 60 21/47 00 49
Römer-Apotheke, 63843 Niedernberg
 Großwallstädter Str. 22 | Tel. 0 60 28/74 46

■ Freitag, 14.02.2025

Schwanen-Apotheke, 63739 Aschaffenburg
 Landingstr. 2 | Tel. 0 60 21/2 22 40
Johannes-Apotheke, 63867 Johannesberg
 Kettelerstr. 4 | Tel. 0 60 21/42 42 40

Wir bemühen uns, den Inhalt des Notdienstkalenders immer auf dem neuesten Stand zu halten. Trotzdem kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit keine Gewähr übernommen werden.

Spessart-Apotheke

Würzburger Straße 63, 63856 Bessenbach, Tel.: 0 60 95/995625
 Unsere Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag,
 durchgehend geöffnet: 8:30 – 18:30 Uhr, Mi. u. Sa.: 8:30 – 13:00 Uhr

Notdienstplan für Kleintiere

Aus Datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Listen mit den
 Notdiensten nicht veröffentlicht werden. Sie erfahren die jeweiligen
 Dienste beim Abhören des Anrufbeantworters: Tel. 06021/51500

Impressum:

Zuständig für den amtlichen Teil und die Gemeindenachrichten:
 1. Bürgermeister Christoph Ruppert.
 Zuständig für die Vereinsnachrichten: Ortsvereine.
 Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Gestaltung, Druck und
 Vertrieb: Werbeagentur Mediaatrium GmbH · www.mediaatrium.de
 Hermann-Niggemann-Str. 4 · 63846 Laufach · Tel. 0 60 93/9962510
bessenbach@mediaatrium.de · Für Druckfehler keine Haftung.
 Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte
 Grafiken sind die jeweiligen Verfasser.

BEKANNTMACHUNGEN

► Aktuelle Informationen zur Briefwahl für die Bundestagswahl 2025

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
am Sonntag, den 23.02.2025, findet bekanntlich die vorgezogene Wahl zum Deutschen Bundestag statt.

Allen wahlberechtigten Bürgern sollten bereits ihre persönliche Wahlbenachrichtigung zugegangen sein. Sollten Sie noch keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, aber der Ansicht sein, wahlberechtigt zu sein, melden Sie sich bitte unverzüglich bei uns. Nachdem die Stimmzettel aufgrund gesetzlicher Fristen bundesweit erst Ende Januar freigegeben werden konnten, haben die beauftragten Druckereien quasi rund um die Uhr gedruckt und die druckfrischen Stimmzettel konnten zwischenzeitlich an die Kommunen verteilt werden. Somit ist es uns jetzt möglich, die Briefwahlunterlagen fertig zu packen und den Bürgern zuzustellen.

Aufgrund der geringen Zeitspanne bis zur Wahl werden wir jedoch auf ein Versenden der Briefwahlunterlagen über die Deutsche Post größtenteils verzichten, sondern die Unterlagen per Boten direkt an die jeweiligen Adressen der Briefwähler verteilen.

Wer bis zum 4. Februar Briefwahl beantragt hat, kann davon ausgehen, dass er seine Unterlagen bis spätestens zum 11. Februar in seinem Briefkasten findet.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir keine Briefwahlunterlagen an einzelne Personen, die uns eventuell entlasten und ihre Unterlagen im Rathaus selbst abholen möchten, herausgeben können. Das Heraussuchen für einzelne Personen wäre für uns aufgrund der großen Menge der binnen kurzer Zeit zu bearbeitenden Briefwahlanträge ein zu hoher Zeit- und Arbeitsaufwand.

Sobald Sie Ihre zwei Stimmen zu Hause vergeben haben, können Sie Ihren ausgefüllten Wahlbrief aber gerne in den Wahlbriefkasten am Rathaus einwerfen.

Falls jemand noch Briefwahl beantragen möchte: Füllen Sie baldmöglichst die Rückseite des Wahlbenachrichtigungsbriefes vollständig aus und lassen uns diesen per Post oder durch Einwurf in den Wahlbriefkasten am Rathaus zukommen. Oder nutzen Sie die einfache Möglichkeit, Briefwahlunterlagen über unsere Homepage oder den QR-Code auf der Wahlbenachrichtigung zu beantragen.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen im Bürgerbüro bzw. im Wahlamt gerne zur Verfügung.

Ihr Wahlamt

► Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl

- Am 23. Februar 2025 findet die Bundestagswahl statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
- Die Gemeinde Bessenbach ist in folgende drei allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk / Sonderwahlbezirk		Wahlraum	
Nr.	Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift	barrierefrei
0001	Keilberg	Bessenbachhalle (Tribüne) Ludwig-Straub-Str. 1, 63856 Bessenbach	ja

0002	Straßbessenbach	Bessenbachhalle (Glaspavillon) Ludwig-Straub-Str. 1, 63856 Bessenbach	ja
0003	Oberbessenbach	Vereinsheim Oberbessenbach, linker Trakt EG, Ottilienweg 11, 63856 Bessenbach	ja

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **13.01.2025 bis 31.01.2025** übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

- Der **Briefwahlvorstand**/Die **Briefwahlvorstände** tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.30 Uhr in der Bessenbachhalle, Ludwig-Straub-Straße 1, 63856 Bessenbach, zusammen.

- Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Erststimme und eine Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre **Erststimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll, und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises
 - oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen, wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten **umgehend** an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12.00 Uhr**, besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).**

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Bessenbach, 07.02.2025

gez.

Christoph Ruppert, 1. Bürgermeister

► Bessenbacher Frühling Kinder- und Jugenddehning 2025

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Vereinsvorstände, die diesjährigen Ehrungen für besondere Leistungen und Verdienste in der Gemeinde Bessenbach finden voraussichtlich am **Sonntag, den 23. März 2025**, im Rahmen des Bessenbacher Frühlings und der Kinder- und Jugenddehning statt.

Gewürdigt werden herausragende Leistungen im sportlichen, kulturellen und sozialen Bereich. Zur Vorbereitung der Ehrungen bitten wir um Vorschläge der zu ehrenden Personen und Mannschaften, welche **im Zeitraum von März 2024 bis Februar 2025 erfolgreiche Leistungen** erbracht haben. Den zu ehrenden Personenkreis entnehmen Sie bitte den gemeindlichen „Richtlinien über die Auszeichnungen für besondere Leistungen und Verdienste sowie für die Verleihung der Ehrennadel und der Ehrenmedaille“, die Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Rathaus & Bürgerservice/Ortsrecht finden. Gerne lassen wir Ihnen die Richtlinie auch per E-Mail zukommen. Bitte nutzen Sie für Ihren Vorschlag unser Antragsformular, das Sie unter www.bessenbach.de unter der Rubrik Rathaus & Bürgerservice/

Rathaus Service/Formulare & Online-Dienste/Allgemein oder Sport & Freizeit finden.

Bitte melden Sie Ihre Vorschläge **bis spätestens Freitag, 14.02.2025**.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Schmitt (Tel.: 06095/9711-22, E-Mail: standesamt@bessenbach.de) gerne zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung

► Sitzung des Bauausschusses fällt aus

Die eigentlich für nächsten Dienstag, den 11. Februar, vorgesehene Sitzung des Bauausschusses findet nicht statt. Wir bitten um Beachtung.

► Jetzt für den Bürgerenergiepreis Unterfranken bewerben – 10.000 Euro Preisgeld für die Preisträger

Wer sich für die Energiezukunft vor Ort stark macht, wird belohnt. Bereits zum elften Mal rufen die Bayernwerk Netz GmbH und die Regierung von Unterfranken zur Teilnahme am Bürgerenergiepreis auf. „Wir zeichnen Menschen aus, die sich mit viel Engagement um Klima und Umwelt kümmern. Wir suchen Vorbilder die eindrucksvoll vermitteln, dass jeder Einzelne vor Ort seinen Beitrag zum Gelingen der Energiewende leisten kann“, so Markus Leczycki, der beim Bayernwerk die Partnerschaften mit den bayerischen Kommunen verantwortet. „Der Bürgerenergiepreis startet in die nächste Runde, bei der auch die Regierung von Unterfranken wieder Kooperationspartner ist. Und insgesamt 10.000 Euro Preisgeld warten auf Energieheldinnen und Energiehelden aus Unterfranken.“

Auszeichnung für alle Generationen

Bewerben können sich Privatpersonen, Vereine, Institutionen, Schulen und Kindergärten. Die Bandbreite an möglichen Engagements ist groß. Das kann in Form von Maßnahmen rund um Energie sein. Das können ebenso Projekte oder Aktionstage rund um Müll- oder Plastikvermeidung oder ein sinnvoller Umgang mit Lebensmitteln sein.

Hier geht es zur Bewerbung

Die Teilnahmebedingungen, die Online-Bewerbung und Videos der Siegerprojekte aus den Vorjahren sind im Internet unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis zu finden. Bewerben Sie sich für diesen Preis und zeigen Sie allen, mit welchen Maßnahmen Sie die Energiezukunft vorantreiben. Alle Bewerbungen, die bis zum 26. Mai 2025 hochgeladen werden, nehmen in dieser Bewerbungsrunde teil. Später eingehende Bewerbungen werden im Folgejahr berücksichtigt. Die Preisträger werden durch eine Fachjury benannt, die auch die Höhe des Preisgeldes festlegt.

Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet die Projektverantwortliche des Bayernwerks, Annette Vogel (Tel. 09 21 - 2 85 20 82, annette.vogel@bayernwerk.de).

► Satzung über Aufwendungs- und Kostensersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Bessenbach

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28. Januar 2025 eine neue gemeindliche Satzung über Aufwendungs- und Kostensersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Bessenbach erlassen, die nachstehend abgedruckt und damit gem. Art. 26 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) amtlich bekannt gemacht wird.

Um entsprechende Beachtung wird gebeten.

Bessenbach, den 07.02.2025

Gemeinde Bessenbach

gez. Christoph Ruppert,

1. Bürgermeister

Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Bessenbach

Die Gemeinde Bessenbach erlässt aufgrund Art. 28 Abs. 4 Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFwG) folgende

SATZUNG

§ 1 - Aufwendungs- und Kostenersatz

(1) Die Gemeinde Bessenbach erhebt im Rahmen von Art. 28 Abs. 1 BayFwG Aufwendungsersatz für die in Art. 28 Abs. 2 BayFwG aufgeführten Pflichtleistungen ihrer Feuerwehr, insbesondere für

1. Einsätze,
2. Sicherheitswachen (Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG),
3. Ausrücken nach missbräuchlicher Alarmierung oder Fehlalarmen.

Einsätze werden in dem für die Hilfeleistung notwendigen Umfang abgerechnet. Für Einsätze und Tätigkeiten, die unmittelbar der Rettung oder Bergung von Menschen und Tieren dienen, wird kein Kostenersatz erhoben.

(2) Die Gemeinde Bessenbach erhebt Kostenersatz für die Inanspruchnahme ihrer Feuerwehr zu folgenden freiwilligen Leistungen (Art. 28 Abs. 4 Satz 1 BayFwG):

1. Hilfeleistungen, die nicht zu den gesetzlichen Pflichtaufgaben der Feuerwehren gehören,
2. Überlassung von Gerät und Material zum Gebrauch oder Verbrauch,
3. Leistungen der Atemschutzgerätekwerkstatt und der Schlauchwerkstatt,
4. Leistungen der Wäscherei.

Die Kostenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Feuerwehr.

(3) Die Höhe des Aufwendungs- und Kostenersatzes richtet sich nach den Pauschalsätzen gemäß der Anlage zu dieser Satzung. Für den Ersatz von Aufwendungen, die nicht in der Anlage enthalten sind, werden Pauschalsätze in Anlehnung an die für vergleichbare Aufwendungen festgelegten Sätze erhoben. Für Materialverbrauch werden die Selbstkosten berechnet.

(4) Aufwendungen, die durch Hilfeleistungen von Werkfeuerwehren entstehen (Art. 15 Abs. 7 Satz 2 BayFwG) sowie wegen überörtlicher Hilfeleistungen nach Art. 17 Abs. 2 BayFwG zu erstattende Aufwendungen werden unabhängig von dieser Satzung geltend gemacht.

§ 2 - Schuldner

- (1) Bei Pflichtleistungen bestimmt sich der Schuldner des Aufwendungsersatzes nach Art. 28 Abs. 3 BayFwG.
- (2) Bei freiwilligen Leistungen ist Schuldner, wer die Feuerwehr willentlich in Anspruch genommen hat.
- (3) Mehrere Schuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3 - Fälligkeit

Aufwendungs- und Kostenersatz werden mit Bestandskraft des Bescheids zur Zahlung fällig.

§ 4 - In-Kraft-Treten

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die „Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Bessenbach“ vom 01.02.2023 außer Kraft.

Bessenbach, den 29.01.2025
Gemeinde Bessenbach
gez. Christoph Ruppert, 1. Bürgermeister

Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Bessenbach

Verzeichnis der Pauschalsätze

Aufwendungsersatz und Kostenersatz setzen sich aus den jeweiligen Sachkosten (Nummern 1 und 2) und den Personalkosten

(Nummer 3) zusammen. Aufwendungs- und Kostenersatz für die Leistungen der Atemschutzgeräte- bzw. der Schlauchwerkstatt sowie der Wäscherei ergeben sich aus Nummer 4.

1. Streckenkosten

Die Streckenkosten betragen für	bei einer Nutzungsdauer von	bei einer Eigenbeteiligung der Gemeinde von	für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke
ein Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 10/6	25 Jahren	20 %	11,09 Euro
ein Tanklöschfahrzeug TLF 16/24	25 Jahren	60 %	9,17 Euro
ein Tanklöschfahrzeug TLF 24/48	10 Jahren	80 %	11,31 Euro
eine Drehleiter DLA (K) 23/12	20 Jahren	80 %	13,06 Euro
ein Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 20/16	25 Jahren	20 %	10,70 Euro
ein Mannschaftstransportwagen MTW	20 Jahren	40 %	0,47 Euro
ein Versorgungs-LKW V-LKW	25 Jahren	20 %	2,89 Euro
ein Einsatzleitwagen ELW	15 Jahren	20 %	6,34 Euro

2. Ausrückestundenkosten

Mit den Ausrückestundenkosten ist der Einsatz von Geräten und Ausrüstung abzugelten, die zwar zu Fahrzeugen gehören, deren Kosten aber nicht durch die zurückgelegte Wegstrecke beeinflusst werden. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Ausrückestundenkosten erhoben.

Die Ausrückestundenkosten betragen – berechnet vom Zeitpunkt des Ausrückens aus dem Feuerwehrgerätehaus bis zum Zeitpunkt des Wiedereintrückens – für	bei einer Eigenbeteiligung der Gemeinde von	je eine Stunde
ein Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 10/6	20 %	321,35 Euro
ein Tanklöschfahrzeug TLF 16/24	60 %	303,66 Euro
ein Tanklöschfahrzeug TLF 24/48	80 %	467,10 Euro
eine Drehleiter DLA (K) 23/12	80 %	1.511,10 Euro
ein Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 20/16	20 %	344,03 Euro
ein Mannschaftstransportwagen MTW	40 %	135,39 Euro
ein Versorgungs-LKW V-LKW	20 %	154,06 Euro
ein Einsatzleitwagen ELW	20 %	147,75 Euro

3. Personalkosten

Personalkosten werden nach Ausrückestunden berechnet. Dabei ist der Zeitraum vom Ausrücken aus dem Feuerwehrgerätehaus bis zum Wiedereintrücken anzusetzen. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im Übrigen die ganzen Stundenkosten erhoben.

3.1 Hauptamtliches Personal

Für den Einsatz hauptamtlicher Bediensteter wird ein Stundensatz von 44,00 Euro berechnet.

3.2 Ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende

Für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistenden wird ein Stundensatz von 28,00 Euro berechnet.

3.3 Sicherheitswachen

Für die Abstellung zum Sicherheitswachdienst gemäß Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG werden je Stunde Wachdienst für hauptamtliches Personal und für ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende (siehe § 11 Abs. 5 AVBayFwG) 16,90 Euro erhoben.

Abweichend von Nummer 3 Satz 2 wird für die Anfahrt und die Rückfahrt insgesamt eine weitere Stunde berechnet.

4. Leistungen der Atemschutzgerätekwerkstatt, Schlauchwerkstatt und Wäscherei

4.1 Reinigen, Desinfizieren und Prüfen je Pressluftatmer	15,00 Euro
4.2 Reinigen, Desinfizieren und Prüfen je Atemschutzmaske	10,00 Euro
4.3 Flaschenabfüllung je Atemluftflasche 300 bar	6,00 Euro
4.4 Flaschenabfüllung je Atemluftflasche 200 bar	4,00 Euro
4.5 Personalkosten für sonstige Leistungen je Zeitstunde	44,00 Euro
4.6 Reinigung Brandschutzjacke	7,00 Euro
4.7 Reinigung Brandschutzüberhose, THL-/First-Responder-Jacke	5,00 Euro
4.8 Reinigung THL-Hose, Jugendblouson, Jugendhose	4,00 Euro
4.9 Reinigung Kleinteile	2,50 Euro
4.10 Imprägnierung, Trocknung oder Desinfektion Jacke oder Hose	2,00 Euro
4.11 Imprägnierung oder Desinfektion Kleinteile	1,00 Euro
4.12 Reinigung, Trocknung, Prüfung Druckschläuche	13,50 Euro

Leistungen, die vorstehend nicht aufgeführt sind, werden nach dem tatsächlichen Zeitaufwand mit den Personalkosten für sonstige Leistungen unter Nr. 4.5 abgerechnet; Materialaufwand und Ersatzteile werden gesondert in Rechnung gestellt.

► **Amtsgericht Aschaffenburg Abteilung für Immobilienvollstreckung**

Terminbestimmung

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am **Mittwoch, 19.02.2025, 13:30 Uhr, 66 Sitzungssaal, Amtsgericht Aschaffenburg, Erthalstraße 3, 63739 Aschaffenburg** öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
1	Straßbessenbach	4683	Gebäude- u. Freifläche	Bornwiesen	0,1540	4711
2	Straßbessenbach	176	Gebäude- u. Freifläche	Dorfstraße 6	0,1049	4710

Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen)

Das Grundstück Straßbessenbach Flst. 4683 befindet sich im Innenbereich und hat keine eigene Zufahrt von einer öffentlichen Verkehrsfläche. Es kann über Flst. 176 erreicht werden und wird als Gartenland genutzt. Es ist bebaut mit einer Überdachung zur Holzlagerung und einem kleinen Gewächshaus.

Verkehrswert: 11.500,00 Euro

Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen)

Das im Ortszentrum von Straßbessenbach gelegene Grundstück Flst. 176 besitzt eine unregelmäßige Form und ist bebaut mit einem freistehenden eininhalbgeschossigen Wohnhaus mit Scheune und Nebengebäude. Das Wohnhaus ist komplett unterkellert, das Dachgeschoss ausgebaut. Ursprungsjahr ca. 1900, Wohnhausumbau ca. 1960. Wohnfläche: EG ca. 84,50 m², DG ca. 65,50 m², Nutzfläche im KG ca. 82 m². Das landwirtschaftliche Scheunengebäude Baujahr 1955 wird als Garage und Abstellfläche genutzt. **Verkehrswert:** 310.000,00 Euro

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de

Bietinteressenten können das vollständige Gutachten beim Amtsgericht Aschaffenburg, Schlossplatz 5, 63739 Aschaffenburg, einsehen. Um vorherige telefonische Terminabsprache wird gebeten (Tel. 06021/398 2210).

Amtsgericht Aschaffenburg

Abteilung für Immobilienvollstreckung

► **Aus dem Gemeinderat**

Aus der Sitzung des Gemeinderates am 28. Januar wird Folgendes berichtet:

TOP 1 - Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit sowie Einverständnis mit der Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde. Beschlussfähigkeit des Gremiums liegt vor. Auf seine Frage, ob Einwendungen gegen die übersandte Tagesordnung bestehen, gibt es keine Meldungen.

TOP 2 - Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung

Beschluss mit 19:0 Stimmen: Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 17.12.2024 wird genehmigt.

TOP 3 - Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe werden der Öffentlichkeit folgende Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des

Gemeinderats vom 17.12.2024 bekannt gegeben:

- Der Jahresabschluss der GB Verwaltungs GmbH zum 31.12.2023 mit einem Jahresverlust in Höhe von 575,99 €, einer Bilanzsumme von 28.100,31 € und einem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr in Höhe von 2.355,20 € wird gebilligt. Für das Geschäftsjahr 2023 soll keine Gewinnausschüttung erfolgen und der verbleibende Gewinnvortrag nach Verrechnung mit dem Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorgetragen werden. Der erste Bürgermeister wird legitimiert und angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der GB Verwaltungs GmbH den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023 festzustellen.
- Der Jahresabschluss der GB Verwaltungs GmbH & Co. Pflegezentren Bessenbach KG zum 31.12.2023 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 414.034,48 € und einer Bilanzsumme von 8.861.711,24 € wird gebilligt. Der Jahresüberschuss wurde gemäß den geschäftsvertragsrechtlichen Regelungen dem Kapitalkonto der Kommanditistin gutgeschrieben. Der erste Bürgermeister wird legitimiert und angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der GB Verwaltungs GmbH & Co. Pflegezentren Bessenbach KG den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023 festzustellen.
- Der Gemeinderat erteilt der Geschäftsführung der GB Verwaltungs GmbH und der GB Verwaltungs GmbH & Co. Pflegezentren Bessenbach KG für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung.
- Der Gemeinderat nimmt den aufgestellten Wirtschafts- und Finanzplan der GB Verwaltungs GmbH für die Geschäftsjahre 2024-2028 und den Wirtschaftsplan 2024-2030, den Finanzplan 2024-2030 samt Anlage der GB Verwaltungs GmbH & Co. Pflegezentren Bessenbach KG sowie den Finanzplan Neubau Ringstraße 2024-2028 an und billigt diese.
- Der Gemeinderat beschließt einen neuen Gesellschaftsvertrag der GB Verwaltungs GmbH & Co. Pflegezentren Bessenbach KG.

TOP 4 – Bürgerfragestunde

Altbürgermeister Rosbach spricht das Thema „Nahwärmeversorgung Gemeindezentrum“ an. Der Gemeinderat hat Ende des letzten Jahres mehrheitlich beschlossen, dieses Projekt durchzuführen. Diese Entscheidung hält Altbürgermeister Rosbach für grundlegend falsch. Vor einem Jahr wurde das Projekt noch mit Kosten von 6,9 Mio. Euro vorgestellt, jetzt liegt die Kostenschätzung bereits bei 7,3 Mio. Euro, vollständig über Kredite finanziert. Der errechnete Preis soll 22 ct/kWh betragen, der aktuelle Gaspreis liegt bei 8-9 ct/kWh. Die Energiekosten für das Altenpflegeheim, für das er eine ganz besondere persönliche Sorge trägt, würden sich vervielfachen. Er ist der festen Überzeugung, dass das so nicht funktionieren wird. Vor einigen Jahren hätte man eine neue Heizanlage für 2,8 Mio. Euro bauen können bei einem Zinssatz von 0%. Dieser Zeitpunkt wurde versäumt und die aktuellen Gegebenheiten lassen den Bau eines Nahwärmenetzes in der beschlossenen Art und Weise nicht zu. Er weist weiter darauf hin, dass der Mietvertrag mit dem Betreiber des Altenpflegeheimes noch acht Jahre läuft. Danach muss das Gebäude umfassend saniert und ggf. auf neue Bedürfnisse (z.B. betreutes Wohnen) angepasst werden. Auch das wird viel Geld kosten, das man dann aber durch das unsinnige Projekt nicht mehr hat.

Bürgermeister Ruppert bedankt sich bei Altbürgermeister Rosbach für seine Anmerkungen. Der Gemeinderat habe sich seine Entscheidung nicht leicht gemacht und es gab auch etliche Stimmen, die gegen das Projekt waren. Dennoch liegt ein gültiger Beschluss vor und das Projekt werde weitergeführt. Mit dieser Antwort gibt sich der Altbürgermeister nicht zufrieden und kündigt an, weiter gegen das Projekt vorgehen zu wollen.

Altbürgermeister Straub informiert die Gemeinderatsmitglieder über den Verein der Freunde und Förderer des Seniorenzentrums. Der Verein wurde 2003 mit Inbetriebnahme des Pflegeheimes gegründet. Er habe 2020 den Vereinsvorsitz von seinem Amtsvorgänger, Altbürgermeister Walter Rosbach, übernommen. Der aus ca. 35 Mitgliedern bestehende Verein habe in der Vergangenheit bereits einige Anschaffungen getätigt, die die Bewohnerinnen und Bewohnern gerne für ihre Aktivitäten

nutzen (z.B. Therapiegeräte, Veeh-Harfen oder einen Billardtisch). Zudem organisiert der Verein alljährliche Veranstaltungen (Fasching, Osterkrone, Sommerfest, Weihnachtsfeier etc.) und kleinere Ausflüge in die nähere Umgebung. Der Kindergarten kommt regelmäßig zu Besuch und es gibt auch einen Singkreis. Die vielfältigen Angebote und Aktivitäten des Vereines machen den Aufenthalt für die Bewohner abwechslungsreicher und belebender und steigern so die Attraktivität und Güte des Seniorenheimes, was schlussendlich auch der Gemeinde zugutekommt. Finanziert werde das Ganze hauptsächlich über Spenden. Die Mitgliedsbeiträge (12 €/Jahr für eine Einzelperson, 18 €/Jahr für ein Ehepaar) sind sehr moderat. Aus dem letzten Gemeinderatsgremium waren etliche Gemeinderäte Mitglied des sich um die alten und pflegebedürftigen Menschen kümmernden Vereines in Bessenbach. Es wäre daher ein schönes Zeichen, wenn sich auch aus dem aktuellen Gremium neue Mitglieder fänden; aktuell ist nur der Bürgermeister Mitglied. Der Altbürgermeister verteilt abschließend einen Vereinsflyer mit Beitrittserklärung. Bürgermeister Ruppert schließt sich dem Appell von Altbürgermeister Straub an. Durch einen Beitritt zu diesem echten Sozialverein könne ein Gemeinderatsmitglied zeigen, dass ihm das Wohl der betreuten Menschen, des Bessenbacher Seniorenheimes und damit der ganzen Ortsgemeinschaft wichtig ist. Altbürgermeister Straub bedankt sich zudem bei der Gemeinde, dass der Fußweg hinter dem Feuerwehrgerätehaus nach den Bauarbeiten für das Nebengebäude nunmehr wieder hergerichtet wurde.

TOP 5 – Tätigkeitsbericht des Koordinators des WESPE-Landschaftspflegekonzeptes

Der Koordinator des gemeinsamen Landschaftspflegekonzeptes der kommunalen Allianz Westspessart, Herr Björn Schuck, ist nunmehr seit rund einem Jahr im Einsatz. Herr Schuck wurde zur Sitzung eingeladen, um dem Gremium über seine Arbeit zu berichten und einen Zwischenbericht abzugeben (vgl. auch Anfrage von GRM Rucker in der GR-Sitzung am 22.10.2024). Herr Schuck informiert mit einem rund 20-minütigen Powerpoint-Vortrag über seine bisherigen Aktivitäten und die künftigen Planungen. Anschließend beantwortet er Fragen aus dem Gremium.

Folgendes ist festzuhalten:

- Wichtig erscheint ein regelmäßiger, mindestens jährlicher Austausch des Koordinators mit den Bessenbacher Landwirten, um konkrete Problemstellen und Maßnahmen zu besprechen. Auch sonstige Beteiligte (z.B. Jagdpächter) sollten hierbei mit eingebunden werden.
- Die Maßnahmen in Bessenbach sollen nicht nur geplant, sondern auch nachhaltig umgesetzt werden.

TOP 6 – Nutzung von Windenergie im Bereich „Hohe Wart“ - Vorranggebiet W27; Beratung und Grundsatzbeschluss

Seit dem Jahr 2010 wurde bereits über die Errichtung von Windenergieanlagen im Bereich der „Hohe Wart“ diskutiert. Aus verschiedenen Gründen wurden die Planungen damals eingestellt. Die Gemeinden Bessenbach, Haibach, Heimbuchenthal, Leidersbach, Mespelbrunn, Sulzbach und die Stadt Aschaffenburg haben im Jahr 2020 eine interkommunale Allianz zur Erhaltung der Hohen Wart als Naherholungsgebiet und über das Abstimmungsverfahren bei Baumaßnahmen auf der Hohen Wart in Form eines öffentlich-rechtlichen Vertrages geschlossen und vereinbart, dass soweit das gegenwärtig nicht betriebene Projekt der Errichtung von Windkraftanlagen auf dem Gebiet „Hohe Wart“ von der Stadt Aschaffenburg erneut aufgegriffen wird, die Planung und Errichtung von Windkraftanlagen aller Art im Gebiet nur im Einvernehmen mit sämtlichen Anliegergemeinden durchgeführt wird.

Im Jahr 2024 wurden im Landkreis Miltenberg gemeinsam mit der Stadt Aschaffenburg und im Landkreis Aschaffenburg sog. Regionalwerke gegründet. Ziel beider Unternehmen ist es, die

Wertschöpfung, die durch Anlagen für erneuerbare Energie entsteht, in der Region zu halten und den Kommunen und Bürgern zu Gute kommen zu lassen. Somit entstand im Landkreis Miltenberg das „Regionalwerk Untermain GmbH“ (REW), bei dem alle kreisangehörigen Gemeinden im Landkreis Miltenberg und die Stadt Aschaffenburg sowie kommunale Energieunternehmen eingebunden sind. Im Landkreis Aschaffenburg haben sich 31 von 32 Gemeinden mit dem Landkreis Aschaffenburg zum gemeinsamen Kommunalunternehmen „Energiewerk Landkreis Aschaffenburg gKU“ (ELA) zusammengeschlossen. In mehreren Abstimmungsterminen wurde die Thematik Windenergie mit den an die Hohe Wart angrenzenden Gemeinden und der Stadt Aschaffenburg sowie den Vertretern der REW und ELA besprochen. Als Ergebnis lässt sich festhalten, dass eine Realisierung von Windenergieanlagen im Vorranggebiet W27 - Hohe Wart - durch eine gemeinsame Projektentwicklung der REW und ELA näher geprüft werden soll.

Es entwickelt sich im Gremium eine sehr angeregte Diskussion, aus der Folgendes festzuhalten ist:

- Die Frage nach dem Verlauf, der Breite und der Anbindung einer Kabeltrasse kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beantwortet werden. Dies würde erst im Rahmen weiterer konkreter Planungen erfolgen.
- Zur Frage, wieso nochmals eine Beschlussfassung zu diesem Thema erforderlich ist, erklärt der Vorsitzende, dass es bei der Behandlung im November um die gemeindliche Stellungnahme im Rahmen des öffentlichen Beteiligungsverfahrens zu der Festlegung der Windkraft-Vorranggebiete durch den Regionalen Planungsverband für die ganze Region ging. Die fachliche Einschätzung hierzu wurde mit Hilfe der Regierung von Unterfranken getroffen. Heute geht es darum, ob und ggf. wie konkretere Planungen für die Potenzialflächen im Bereich der „Hohen Wart“ in Zusammenarbeit mit den übrigen beteiligten Kommunen durchgeführt werden sollen.
- Es stellt sich die Frage, ob bei einer Ablehnung von Anlagen auf gemeindefreiem Gebiet durch den Gemeinderat Bessenbach die anderen beteiligten Kommunen dennoch Windkraftanlagen auf ihrem eigenen Gemeindegebiet realisieren könnten. Dies sei – so der Vorsitzende – seiner Einschätzung nach durchaus möglich.
- Es wird mehrfach darauf hingewiesen, dass heute doch lediglich entschieden werden soll, zusammen mit allen anderen beteiligten Kommunen weitere konkretere Planungen mit einer Potenzialanalyse durchzuführen. Es soll noch keine Entscheidung über die tatsächliche Realisierung getroffen werden. Man sollte sich doch hier nicht von vorneherein die Chance verbauen, eine Alternative zu den bisherigen fossilen Energieträgern zu untersuchen. Die Energie muss schließlich irgendwo herkommen; es gebe bei jeder Art der Energiegewinnung Vor- und Nachteile und man könne sich nicht immer „wegducken“.
- Nach einer Einsicht in die Windkarte des DWD wird bezweifelt, dass für das betreffende Gebiet die Windstärke ausreicht, um eine Windkraftanlage profitabel zu betreiben.
- Etliche Gemeinderatsmitglieder erachten einen Eingriff in intakte Waldgebiete mit einer Versiegelung von Flächen als nicht akzeptabel, andere sehen unter dem Stichwort „Einen Tod musst du sterben“ die Notwendigkeit, die Energiewende auch vor Ort umzusetzen, um zu verhindern, dass der Wald wegen der durch das Verbrennen fossiler Brennstoffe verursachten schädlichen Umwelteinwirkungen irgendwann nicht mehr da ist.

Beschluss 1 (für gemeindefreies Gebiet) mit 7:12 Stimmen: Die Gemeinde Bessenbach fasst explizit zum Artikel 3.2 des „Öffentlich-rechtlichen Vertrags über eine interkommunale Allianz zur Erhaltung der Hohen Wart als Naherholungsgebiet und über das Abstimmungsverfahren bei Baumaßnahmen auf der Hohen Wart“ folgende Absichtserklärung, die von den übrigen Vertragsparteien im gleichen Wortlaut ebenfalls beschlossen werden soll:
1. Die Prüfungen (insbesondere die Potenzialanalyse), Planungen und ggfs. Realisierungen von Windkraftanlagen erfolgen

ausschließlich in partnerschaftlicher Abstimmung der Vertragspartner gemeinsam durch die Energiewerke des Landkreises Aschaffenburg (ELA) und des Landkreises Miltenberg (REW Untermain). Voraussetzung für die v. g. Vorgehensweise ist, dass die Flächen durch den Regionalen Planungsverband als für erneuerbare Energieproduktion geeignet ausgewiesen sind.

2. Die Energiewerke werden die Vertragspartner über die Ergebnisse der zunächst durchzuführenden Potenzialanalyse im Detail informieren.

3. Für den Fall einer möglichen Realisierung werden in Abstimmung zwischen den Vertragspartnern mögliche Modelle zu deren angemessener finanzieller Beteiligung sowie für die Bürgerschaft in diesen Gemeinden und ggfs. von Unternehmen entwickelt.

(Anmerkung: Mit diesem Beschluss wünscht der Gemeinderat Bessenbach keine weiteren Prüfungen und Analysen zur Realisierung möglicher Windkraft-Projekte auf dem gemeindefreien Gebiet der „Hohe Wart“. Windkraftanlagen sollen hier nicht errichtet werden.)

Der vorangegangene Beschluss bezieht sich nur auf das gemeindefreie Gebiet. Daher ist im Folgenden auch ein Beschluss über mögliche Windkraft-Projekte auf dem direkt angrenzenden Gebiet der Gemeinde Bessenbach in der Gemarkung Oberbessenbach erforderlich, um auch hier die Prüfung, Planung und ggf. Realisierung von Windkraftanlagen über die beiden Energiewerke zu ermöglichen.

Beschluss 2 (für Gemeindegebiet Bessenbach) mit 7:12 Stimmen:

1. Die Prüfungen (insbesondere die Potenzialanalyse), Planungen und ggfs. Realisierungen von Windkraftanlagen erfolgen ausschließlich in partnerschaftlicher Abstimmung der Vertragspartner gemeinsam durch die Energiewerke des Landkreises Aschaffenburg (ELA) und des Landkreises Miltenberg (REW Untermain). Voraussetzung für die v. g. Vorgehensweise ist, dass die Flächen durch den Regionalen Planungsverband als für erneuerbare Energieproduktion geeignet ausgewiesen sind.

2. Die Energiewerke werden die Vertragspartner über die Ergebnisse der zunächst durchzuführenden Potenzialanalyse im Detail informieren.

3. Für den Fall einer möglichen Realisierung werden in Abstimmung zwischen den Vertragspartnern mögliche Modelle zu deren angemessener finanzieller Beteiligung sowie für die Bürgerschaft in diesen Gemeinden und ggfs. von Unternehmen entwickelt.

(Anmerkung: Mit diesem Beschluss wird es für mögliche Windkraft-Projekte auf dem Gebiet der Gemeinde Bessenbach in der Gemarkung Oberbessenbach keine weiteren Prüfungen und Analysen zur Realisierung geben.)

TOP 7 – Erlass einer neuen Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Bessenbach mit Anlage zur Satzung

Nachdem zeitnah das neue (gebrauchte) Tanklöschfahrzeug TLF 24/48 in Dienst gestellt werden soll, ist die Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Bessenbach zu überarbeiten. Der Verwaltungsausschuss hat die Thematik in seiner letzten Sitzung vorberaten und dem Gemeinderat einstimmig empfohlen, die Satzung gemäß Vorschlag der Verwaltung zu erlassen.

Beschluss mit 19:0 Stimmen: Die Gemeinde Bessenbach erlässt eine neue Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Bessenbach mit dazugehöriger Anlage.

TOP 8 – Ausschreibung eines neuen Gas-Konzessionsvertrages; Beratung und Beschlussfassung

Der bestehende Wegenutzungsvertrag/Konzessionsvertrag der Gemeinde Bessenbach mit der Gasversorgung Main-Spessart GmbH – jetzt Energieversorgung Main-Spessart GmbH (EMS)

– läuft im Herbst 2027 aus. Gemäß Energiewirtschaftsgesetz müssen Gemeinden das Vertragsende spätestens zwei Jahre vor Ablauf von Konzessionsverträgen im Bundesanzeiger bekannt geben. Hierbei wird grundsätzlich auch eine Neuausschreibung des Konzessionsvertrages durchgeführt. Damit mit entsprechendem zeitlichem Vorlauf neu ausgeschrieben werden kann und für alle Beteiligten rechtzeitig Planungssicherheit besteht, sollte die Neuausschreibung zeitnah durchgeführt werden. Bei der Ausschreibung sollte auch gleich der neue Energieträger Wasserstoff berücksichtigt werden.

Beschluss mit 19:0 Stimmen: Zusammen mit der Bekanntmachung des Vertragsendes des derzeitigen Gas-Konzessionsvertrages soll der Abschluss eines neuen Vertrages über die Konzession von Gas und Wasserstoff mit einer Laufzeit von maximal 20 Jahren neu ausgeschrieben werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechende Veröffentlichung im Bundesanzeiger zu veranlassen.

In seinem Bericht informiert 1. Bürgermeister Ruppert u.a.

- dass der Bayerische Kommunale Prüfungsverband im Zeitraum 16.10.2023 bis 01.07.2024 die überörtliche Rechnungsprüfung der Rechnungsjahre 2020 bis 2023 durchgeführt hat. Im 34-seitigen Prüfungsbericht wurden insgesamt 19 Feststellungen getroffen. Analog der letzten überörtlichen Rechnungsprüfungen werden die zuständigen gemeindlichen Ausschüsse sich mit den Feststellungen befassen.
- dass das Bayerische Innenministerium über folgende neue Wertgrenzen für kommunale Auftraggeber, die ab 01.01.2025 bis zum 31.12.2029 gelten, informiert hat. Für Bauleistungen kann ein Direktauftrag bis zu einer Wertgrenze von 250.000 € netto vergeben werden, Verhandlungsvergabe (Freihändige Vergabe) und Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb sind bis zu einer Wertgrenze von 1.000.000 € netto möglich. Für Lieferleistungen, Dienstleistungen und freiberufliche Leistungen ist ein Direktauftrag bis zu einer Wertgrenze von 100.000 € netto möglich, Verhandlungsvergabe und Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb bis zu einem Netto-Auftragswert unterhalb des jeweiligen EU-Schwellenwertes.

► „Neues aus dem Wespennest“



Neuer WhatsApp-Kanal „WespeVibes“ für Jugendliche im WestSpessart

Die Jugendarbeit in den Gemeinden Bessenbach, Haibach, Laufach, Sailauf und Waldaschaff bietet zahlreiche spannende Aktivitäten, Veranstaltungen und Angebote für Jugendliche. Um die Kommunikation und Vernetzung in der Region zu verbessern, haben die gemeindlichen Jugendpfleger nun den WhatsApp-Kanal „WespeVibes“ ins Leben gerufen.

Über diesen Kanal erhalten Jugendliche regelmäßig Informationen zu aktuellen Veranstaltungen, Projekten und Freizeitangeboten in ihrer eigenen Gemeinde sowie in den Nachbarorten. Ziel ist es, junge Menschen über die vielfältigen Möglichkeiten in der Region auf dem Laufenden zu halten und die Teilnahme an gemeindeübergreifenden Aktionen zu erleichtern. Interessierte können den Kanal ganz einfach über den nebenstehenden QR-Code abonnieren und so alle interessanten Neuigkeiten für Jugendliche im WestSpessart direkt auf ihr Handy erhalten.



Regionalbudget 2025 – Vorstellung der Projekte (4/4)

Das Regionalbudget der Kommunalen Allianz WestSpessart ist mittlerweile gut etabliert und ein beliebtes Förderinstrument für Kleinprojekte, die der ländlichen Entwicklung dienen. Auch in diesem Jahr wurden wieder viele Projektideen eingereicht, von denen die besten zur Förderung ausgewählt wurden. An dieser Stelle werden wöchentlich zwei Projekte vorgestellt, die

einen Zuschuss aus dem Regionalbudget erhalten. Alle Projekte und Hintergründe zum Regionalbudget sind unter www.wespe.bayern/regionalbudget zu finden.

Aluminium-Maibaum für Straßbessenbach – Heimat- und Volkstrachtenverein „D Bessenbachthaler“ Bessenbach e.V.

Traditionell wird in Straßbessenbach bereits seit dem Jahr 1957 ein Maibaum aufgestellt. Bisher wurde dafür jährlich eine Fichte oder eine Birke gefällt. Um den heimatlichen Brauch nachhaltiger zu gestalten, wird nun vom Heimat- und Volkstrachtenverein „D Bessenbachthaler“ ein Aluminium-Maibaum angeschafft, der jedes Jahr wiederverwendet werden kann und das Fällen eines Baumes für diesen Zweck unnötig macht.

Kinder- und Jugendfestival – Gemeinde Haibach

Im Sommer 2025 wird die Gemeinde Haibach ein Kinder- und Jugendfestival rund um das Kultur- und Sportgelände veranstalten. Von Freitag bis Sonntag wird dabei ein buntes Programm angeboten: Das Festival wird am Freitagabend mit einem Open Air Kino eröffnet. Am Samstag findet zunächst ein Menschenkickerturnier statt, bevor abends bei Livemusik gefeiert werden kann. Sonntags folgt ein Kinder-, Jugend- und Familiennachmittag mit vielfältigen Angeboten für Groß und Klein.

Nächste Online-Sprechstunde zum Thema Balkonkraftwerke

Donnerstag, 27.02.2025, 19.00 – 20.30 Uhr

Steckersolargeräte - Solarenergie ganz einfach nutzen

Als „Balkonkraftwerke“ sind diese Anlagen seit Jahren bekannt. Mittlerweile sind sie sowohl im Energierecht als auch im Wohneigentums- und Mietrecht gesetzlich verankert und privilegiert.

In seinem 30-minütigen Impulsvortrag erklärt Energieberater Dipl.-Ing. (FH) Hans-Peter Schmitt die Technik, die Anwendungsmöglichkeiten und die Wirtschaftlichkeit dieser innovativen Solarlösungen. Im Anschluss können Fragen und individuelle Anliegen besprochen werden. Die Veranstaltung ist kostenfrei und richtet sich an alle Interessierten. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Teilnahme ist auf 35 Personen begrenzt, um eine persönliche und zielgerichtete Beratung zu ermöglichen.

Energie-Sprechstunde:

Steckersolargeräte - Solarenergie ganz einfach nutzen

Wann: Donnerstag, 27.02.2025 von 19:00 – 20:30 Uhr

Eine Anmeldung über den VerbraucherService Bayern ist zwingend erforderlich.

Link zur Anmeldung:

<https://bildung.verbraucherservice-bayern.de/>

Energieberatung im WEStSPeessart

Sie planen Ihr Haus zu sanieren, um weniger Energiekosten zu bezahlen? Sie wollen die Heizung tauschen und dafür Förderung bekommen? Sie möchten erneuerbare Energien nutzen? Ihre Energieabrechnung kommt Ihnen zu hoch vor? In Ihrer Wohnung gibt es Probleme mit Feuchte und Schimmel? Zu all diesen Fragen und vielen weiteren gibt Ihnen die kostenfreie Energieberatung im WEStSPeessart qualifizierte Auskunft und individuelle Empfehlungen für Ihr Zuhause. Die anbieterunabhängige Beratung findet immer am letzten Dienstag im Monat von 13-16 Uhr abwechselnd im Rathaus Bessenbach und Laufach statt. Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich und bei den fünf WESPE-Rathäusern oder unter der bundesweiten Hotline 0800 809 802 400 möglich. Auch der Klimaschutzmanager des Landkreises Aschaffenburg, Andreas Hoos, steht für derartige Anfragen unter 06021/394313 gerne zur Verfügung.

Fundanzeige

Gegenstand: Brille Marke EINSTOFFEN, braun

Fundort: OT Oberbessenbach, nach Feier des FCO

Die Fundgegenstände können im Fundbüro, Zimmer 9, abgeholt werden. Nähere Auskünfte unter Tel. 0 60 95 / 97 11 11.



FEUERWEHR BESSENBACH



www.ff-bessenbach.de

08.02.25 - Feuerlöchertraining für die Bevölkerung

Kommenden Samstag ist es soweit. Unser Feuerwehr-Aktionsjahr startet, wir beginnen mit einer Veranstaltung für die Bevölkerung. Wir haben einige Dinge für euch vorbereitet.

Was euch alles außer der Fahrzeugausstellung erwartet, erfahrt ihr hier! Auf unserer Internetseite www.ff-bessenbach.de unter Aktionsjahr / Feuerlöschertaining

Wir freuen uns auf euch!

Beste Grüße

Eure freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Bessenbach

Jugendgruppe

Ausbildung für die Jugendlichen findet jeden Mittwoch um 19:00 Uhr im Gerätehaus statt (in den Schulferien ist mittwochs keine Ausbildung.)

Einsätze

012	29.01.	21:47	Verkehrsunfall mit LKW und PKW, BAB 3, KM 226, FR Würzburg
013	29.01.	22:23	Straße reinigen nach Verkehrsunfall, BAB 3, KM 226, FR Würzburg
014	31.01.	10:26	Unterstützung Rettungsdienst, Keilberg

Termine

10.02.	Maschinen Ausbildung
12.02.	Jugendausbildung
17.02.	Allgemeine Ausbildung
20.02.	Einheitsführer-Sitzung
24.02.	Allgemeine Ausbildung

VHS-INFORMATIONEN

VHS Bessenbach



VHS Bessenbach - Anmeldungen ab sofort möglich

Für die nachfolgenden VHS-Kurse in Bessenbach nehmen wir gerne noch Anmeldungen entgegen. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Online-Anmeldung über die Homepage der VHS Aschaffenburg.

GESUNDHEIT

251-311050 - Fit sein und sich wohl fühlen -

Rückengymnastik - 55 plus

Bettina Stadtmüller

Haben auch Sie Rückenbeschwerden? Ständige einseitige Belastung führt zu muskulären Verspannungen, Fehlhaltungen, schmerzhaften Verkrampfungen und letztendlich zu Haltungsschäden. Besonders der Bereich der Wirbelsäule und deren stützende Muskulatur sind davon betroffen. Deshalb schulen Sie den Körper mit gezielten Dehn- und Kräftigungsübungen sowie durch Entspannung der Rückenmuskulatur und erlernen ein rückengerechtes Verhalten, um somit eine dauerhafte Entlastung der Wirbelsäule zu erreichen.

Achtung: Am 04.03.2025 findet der Kurs statt, am 18.03.2025 ist kein Unterricht!

Bitte mitbringen: dicke Socken, bequeme Kleidung, Isomatte, Decke, Handtuch.

TN-Gebühr: 76,00 €

ab Di., 25.02.2025, 12 Termine (bis 03.06.2025), 08:30 – 09:45 Uhr

Bessenbach, Vereinsheim Oberbessenbach (an der Kirche),

Ottilienweg 11, 63856 Bessenbach.

251-311053 - Ganzkörpertraining - Rückenfit 55plus

Ulrich Pudenz

Belastungen des Alltags bringen Körper und Geist aus dem Gleichgewicht. Das fördert Verspannungen und schmerzhafte Verkrampfungen im Bereich der Wirbelsäule und ihrer stützenden Muskulatur, die

schließlich zu Fehlhaltungen und Haltungsschäden führen können.
Achtung: Am 04.03.2025, 15.04.2025 und 22.04.2025 ist kein Unterricht!
Bitte mitbringen: feste Turnschuhe, bequeme Kleidung, Isomatte, Decke, Handtuch.

TN-Gebühr: 46,00 €

ab Di., 18.02.2025, 11 Termine (bis 20.05.2025), 18:30 – 19:30 Uhr
Bessenbach, Vereinsheim Oberbessenbach (an der Kirche),
Ottilienweg 11, 63856 Bessenbach.

Kurs 251-311054 - Ganzkörpertraining - Rückenfit Ulrich Pudenz

Belastungen des Alltags bringen Körper und Geist aus dem Gleichgewicht. Das fördert Verspannungen und schmerzhafte Verkrampfungen im Bereich der Wirbelsäule und ihrer stützenden Muskulatur, die schließlich zu Fehlhaltungen und Haltungsschäden führen können.

Achtung: Am 04.03.2025, 15.04.2025 und 22.04.2025 ist kein Unterricht!
Bitte mitbringen: feste Turnschuhe, bequeme Kleidung, Isomatte, Decke, Handtuch.

TN-Gebühr: 46,00 €

ab Di., 18.02.2025, 11 Termine (bis 20.05.2025), 19:45 – 20:45 Uhr
Bessenbach, Vereinsheim Oberbessenbach (an der Kirche),
Ottilienweg 11, 63856 Bessenbach.

Kurs 251-311055 - Rückentraining Ulrich Pudenz

Haben auch Sie Rückenbeschwerden? Ständige einseitige Belastung führt zu muskulären Verspannungen, Fehlhaltungen, schmerzhaften Verkrampfungen und letztendlich zu Haltungsschäden. Besonders der Bereich der Wirbelsäule und deren stützende Muskulatur sind davon betroffen. Deshalb schulen Sie den Körper mit gezielten Dehn- und Kräftigungsübungen sowie durch Entspannung der Rückenmuskulatur und erlernen ein rückengerechtes Verhalten, um somit eine dauerhafte Entlastung der Wirbelsäule zu erreichen.

Achtung: Am 06.03.2025, 17.04.2025, 24.04.2025, 01.05.2025, 29.05.2025, 12.06.2025 und 19.06.2025 ist kein Unterricht!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung u. Schuhe, Isomatte, Decke, Handtuch.

TN-Gebühr: 75,50 €

ab Do., 20.02.2025, 12 Termine (bis 26.06.2025), 19:30 – 21:00 Uhr
Bessenbach, Vereinsheim Oberbessenbach (an der Kirche),
Ottilienweg 11, 63856 Bessenbach.

251-314051 - Körpertraining nach Pilates - Aufbaustufe Mechthilde Fuchs

Pilates ist eine Trainingsform, die in ganzheitlicher Weise die Haltemuskulatur trainiert. Durch Pilates wird der Körper schonend gekräftigt, die Beweglichkeit verbessert, die aufrechte Körperhaltung zurückgewonnen und ein intensives Körperbewusstsein geschaffen. Dadurch kann man die Belastungen des Alltags besser kompensieren. Sogar muskuläre Disbalancen durch dauerndes Sitzen oder einseitige Sportarten können ausgeglichen werden. Deshalb ist das Training für Frauen und Männer jeden Alters und Leistungsstandes geeignet. Achtung: Am 03.03.2025, 14.04.2025 und 21.04.2025 ist kein Unterricht! Bitte mitbringen: bequeme Kleidung u. Schuhe, Isomatte, Decke, Handtuch. TN-Gebühr: 50,50 €

ab Mo., 10.02.2025, 12 Termine (bis 19.05.2025), 20:00 - 21:00 Uhr
Bessenbach, Vereinsheim Oberbessenbach (an der Kirche),
Ottilienweg 11, 63856 Bessenbach.

251-321102 - Hatha-Yoga für Anfänger*innen Katharina Klewitz

„Ein Mensch, der nicht eine Stunde am Tag für sich hat, ist kein Mensch.“ (Goethe) In diesem Sinne führen Sie dynamische Übungsreihen, klassische Körperstellungen (Asanas) und Entspannungsübungen aus. Die Übungen werden in Verbindung mit dem Atem ausgeführt und dienen dem Ziel, ein Gleichgewicht zwischen Körper, Seele und Geist herzustellen.

Achtung: Am 03.03.2025, 14.04.2025 und 21.04.2025 ist kein Unterricht!
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Decke, kleines Kissen.

TN-Gebühr: 63,00 €

ab Mo., 24.02.2025, 12 Termine (bis 02.06.2025), 20:15 – 21:30 Uhr
Bessenbach, Schulturnhalle Grundschule, Ludwig-Straub-Straße 4,
63856 Bessenbach.

Bei Fragen rund um die VHS Bessenbach:

Gemeinde Bessenbach - Rathaus, Frau Nathalie Hillar,
Ludwig-Straub-Straße 2, 63856 Bessenbach
Mo-Fr. 8:00 – 12:00 Uhr und Do. 13:00 – 18:00 Uhr,
Tel.-Nr.: 06095/971128, Mobil: 0151/62871745, Fax. 06095/9711-30,
E-Mail: sozialpaedagogin@bessenbach.de
www.vhs-im-landkreis.de

SCHULINFORMATIONEN

Städt. Fachschule (Technikerschule) für Elektrotechnik Aschaffenburg

Informationen der Städt. Fachschule (Technikerschule) für Elektrotechnik Aschaffenburg

Ab September 2025 besteht wieder die Möglichkeit, an der Städtischen Fachschule für Elektrotechnik die Qualifikation „Staatlich geprüfter Elektrotechniker“ zu erwerben. Die Ausbildung findet in zwei Jahren Vollzeitunterricht in Präsenz statt. Der Besuch der Schule erfordert eine abgeschlossene Berufsausbildung aus den Bereichen Elektrotechnik oder Mechatronik und mindestens ein Jahr Berufserfahrung. Neben dem „Techniker“ kann zusätzlich die Fachhochschulreife und der Ausbildereignungsschein erworben werden. Der Besuch der Schule ist kostenlos und wird u.U. mit einem elternunabhängigen „Aufstiegs-BAföG“ gefördert. Neben den Grundlagen (wie z.B. Elektrotechnik, Elektronik, Physik und Informationstechnik) werden auch hochaktuelle Inhalte wie z.B. Robotik, Automatisierungs- und Mikrocontrollertechnik sowie KI und Digitale Transformation vermittelt. Informationen finden Sie auf der Seite www.technikerschuleab.de. Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Staatl. Berufsschule Miltenberg-Obernburg



Du hast Interesse an Holz? Du möchtest am Ende des Tages sehen, was Du getan hast? Du suchst einen vielfältigen und abwechslungsreichen Beruf mit Perspektive und Zukunft?

Sei clever - werde Zimmerer!

Komm ins Zimmerer-Berufsgrundschuljahr an die Berufsschule nach Obernburg und schaffe Dir die Grundlage Deiner beruflichen Zukunft!

- Das Zimmererhandwerk verbindet Moderne mit Tradition!
- Zimmerer sehen ihre Arbeit – ein tolles Gefühl!
- Zimmerer arbeiten im Team - gemeinsam stark!
- Bauen mit Holz ist Klimaschutz und nachhaltig!
- Ausgezeichnete Perspektiven durch modernen Holzbau!
- Zimmerer werden gebraucht

... und als Zimmerer bleibst Du außerdem fit!

Gefragt sind alle (m/w/d) mit Hand und Verstand!

Deine Fähigkeiten:

- Du hast Freude am Werkstoff Holz!
- Du arbeitest gerne mit Deinen Händen und mit Maschinen!
- Du hast räumliches Denken, denn planvolles Arbeiten und räumliche Vorstellungskraft gehören zum Zimmereralltag!
- Du liebst es im Team zu arbeiten – gemeinsam ist besser als einsam!
- Du stehst mit Mathe nicht ganz auf „Kriegsfuß“!

Als Zimmerer schaffst Du Dauerhaftes, auf das Du stolz sein kannst! Nimm Deine Zukunft JETZT in die Hand!

Fragen und Informationen

www.bs-mil-obb.de oder s.schmedding@bs-mil-obb.de

Anmeldung

Staatliche Berufsschule Miltenberg-Obernburg
Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg, Tel. 06022-62160

Technische Hochschule Aschaffenburg



Kleiner Campus – großes Studium!

Neuer Studiengang am Campus in Miltenberg ab Oktober 2025:
„Digitales Marketing und E-Commerce“ B.A. der TH Aschaffenburg

Starten Sie durch mit der perfekten Kombination aus digitalen Innovationen und Wirtschaftskompetenz!

2 Tage Vorlesung in Präsenz am Campus Miltenberg - weitere Inhalte flexibel online studierbar.

Online-Informationsveranstaltung für das Bachelorstudium „Digitales Marketing & E-Commerce“ für Studieninteressierte am 24.03.2025

Wann? 24.03.2025 von 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Wo? Online: Einwahllink an diesem Tag unter www.th-ab.de/ecom oder www.campus-miltenberg.de/termine

Die TH Aschaffenburg mit dem Team „Campus Miltenberg“ freuen sich schon sehr auf Sie!

Bildungszentrum Holzbau – Biberach

Mit Holzbau in Deine Zukunft!

Der triale Studiengang: Das Biberacher Modell

Holz fasziniert dich und du hast Lust im Holzbau in Zukunft was zu bewegen? Der triale Studiengang "Holzbau – Projektmanagement/Bauingenieurwesen" bietet eine tolle Möglichkeit für junge Menschen, die gerne in dem Bereich Holzbau arbeiten und dabei Führungspositionen anstreben.

Diese Ausbildung dauert insgesamt 5 Jahre und 3 Monate und kombiniert eine duale Ausbildung zum/r Zimmerer/in mit dem Hochschulstudium Holzbau Projektmanagement/Bauingenieurwesen an der Hochschule Biberach.

Im Biberacher Modell erwerben die Teilnehmenden folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- Polier/in im Zimmererhandwerk
- Meisterbrief im Zimmererhandwerk
- Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Holzbau Projektmanagement/Bauingenieurwesen

Voraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung.

Nächster Ausbildungsstart: September 2025

Bewerbungsschluss: 31. Mai 2025

Informationen und Anmeldung unter:

Bildungszentrum Holzbau, Biberach

Wolfgang Schafitel – 07351 44091 55, Email: schafitel@zaz-bc.de

www.zimmererzentrum.de | <https://www.biberachermodell.de>

INFORMATIONEN

Landratsamt Aschaffenburg



Familienbegleitende Jugendhilfe

Koordinationsstelle für ehrenamtliche Vormundschaften und Pflögschaften

Es gibt Lebenssituationen, in denen Kinder und Jugendliche einen Vormund benötigen. Sei es, weil die Eltern verstorben sind, wie im Falle von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen im Ausland oder sie ihr Sorgerecht aus anderen Gründen nicht wahrnehmen können. Jedes dieser Kinder braucht einen Vormund, der sich für diese Kinder stark macht und verantwortungsvoll Entscheidungen trifft und Kontinuität im Leben der Kinder bietet. In der Regel übernimmt das Jugendamt die Vormundschaft für diese Kinder und Jugendlichen.

Durch eine Reform im Vormundschaftsrecht wurde die Führung einer solchen Vormundschaft durch eine geeignete ehrenamtliche Person in den Fokus gerückt. Die Bestellung von ehrenamtlichen Personen mit gleicher Eignung ist demnach einer Bestellung des Jugendamtes immer vorzuziehen. Denn natürlich gibt es Kinder und Jugendliche, die sich eine engere und persönlichere Betreuung wünschen.

Koordinationsstelle im Jugendamt

Zur Umsetzung dieser Reform hat die Jugendhilfe des Landkreises Aschaffenburg mit der Koordinationsstelle für ehrenamtliche

Vormundschaften eine eigene Stelle eingerichtet. Durch die direkte Anbindung an das Landratsamt besteht bereits der direkte Kontakt zu den verschiedenen Fachdiensten und den Gerichten. Die Koordinationsstelle soll ehrenamtliche Vormünder in ihrer Tätigkeit begleiten und unterstützen. Zudem sollen interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich vorstellen können, Kinder und Jugendliche als Vormund zu begleiten, geschult und qualifiziert werden.

Engagement für junge Menschen

„Wir suchen Menschen, die Verantwortung übernehmen wollen und Spaß daran haben, junge Menschen auf ihrem Lebensweg zu begleiten. Personen, die sich für die Kinder und Jugendlichen stark machen wollen und ihnen Orientierung geben können“, sagt Mirco Dührig, Leiter des Fachbereichs 22 der Jugendhilfe.

Grundsätzliche kann jede volljährige Person eine ehrenamtliche Vormundschaft übernehmen. Interessierte sollten bereit sein, sich langfristig, kontinuierlich und verantwortungsvoll zu engagieren. Sie sollten zudem in der Lage sein, sich offen mit anderen Menschen, Lebensweisen und Kulturen auseinanderzusetzen, aber auch mit Enttäuschungen umgehen zu können und Entscheidungen anderer zu respektieren. Grundlegend sind ausreichende Zeitressourcen sowie eine grundsätzliche Vereinbarkeit mit der beruflichen und familiären Situation.

Am Mittwoch, den 12.02.2025, findet um 18 Uhr eine Informationsveranstaltung zum Thema „Ehrenamt Vormundschaft“ im Landratsamt Aschaffenburg statt.

Eine Voranmeldung ist erforderlich und kann unter Ehrenamt-Vormund@Lra-ab.bayern.de oder unter 06021/394-4212 erfolgen.

Schulen, Sport und Kultur

Antragstellung für die Vereinspauschale 2025

Auch für das Kalenderjahr 2025 sieht der Freistaat Bayern für Vereine, die Mitglieder des Bayerischen Landes-Sportverbandes e. V. (BLSV), des Bayerischen Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Bayern e. V. (BVS Bayern), des Bayerischen Sportschützenbundes (BSSB) oder des Oberpfälzer Schützenbundes e. V. (OSB) sind, eine Finanzhilfe in Form der Vereinspauschale vor.

Die Förderung ist wie bisher an einen förmlichen Antrag gebunden. Dieser muss für das Jahr 2025 mit sämtlichen Unterlagen (Übungsleiterlizenzen, ggf. Erklärung zur Teilung von Lizenzen, Freistellungsbescheid) und unterschrieben, bis spätestens **3. März 2025 (Datum des Poststempels)** an das Landratsamt Aschaffenburg, Bayernstraße 18, 63739 Aschaffenburg gesandt werden. Die Einreichung der Anträge ist auf dem Postweg, per E-Mail oder online im Bayernportal möglich. Zu beachten ist, dass eine persönliche Antragsabgabe im Landratsamt grundsätzlich nur nach vorheriger Terminabsprache möglich ist.

Alle Neuerungen und Informationen zu den Sportförderrichtlinien sowie die Antragsformulare finden sich auf der Homepage des Landkreises Aschaffenburg unter www.landkreis-aschaffenburg.de/Vereinspauschale.

Für Rückfragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes Aschaffenburg telefonisch unter den Telefonnummern 06021/394-2316 und -2311 oder per E-Mail an Vereinspauschale@Lra-ab.bayern.de zur Verfügung. Es kann auch eine Nachricht hinterlassen werden, in welcher um Rückruf gebeten wird.

Pflegekinderdienst

Herzensemenschen gesucht: Pflegefamilie für 3-jährigen Jungen

Für einen 3-jährigen Jungen mit körperlichen Einschränkungen suchen wir eine engagierte Pflegefamilie, die ihm ein geborgenes Umfeld und die Unterstützung bietet, die er benötigt, um sein volles Potenzial zu entfalten. Der Junge ist ein fröhliches, neugieriges Kind, das trotz seiner Einschränkungen großen Lebensmut zeigt. Seine Entwicklung erfordert Geduld, Zuwendung und möglicherweise auch therapeutische Begleitung.

Wir suchen eine Familie:

- Mit Herz und Verständnis für die besonderen Bedürfnisse eines Kindes mit Behinderung
- Die bereit ist, sich mit seiner Herkunft und Kultur auseinanderzusetzen

- Die eventuell Erfahrung mit Pflegekindern oder besonderen Bedürfnissen hat (keine Voraussetzung – wir bieten umfangreiche Unterstützung!)

Wir bieten:

- Eine sorgfältige Vorbereitung und Begleitung durch Fachkräfte
- Finanzielle Unterstützung
- Zugang zu Fortbildungen und Austausch mit anderen Pflegefamilien

Möchten Sie diesem kleinen Jungen ein liebevolles Zuhause schenken und ihm helfen, die Welt zu entdecken? Dann melden Sie sich bei uns! Jedes Kind verdient eine Familie – vielleicht sind Sie genau die Richtigen!

Kontakt:

Tel. 06021/394-4220 o. -4211, Pflegekinderdienst@Lra-ab.bayern.de

Familienseelsorge Aschaffenburg/Alzenau

ehe- und familienseelsorge
Stadt und Landkreis Aschaffenburg

ZEIT FÜR UNS – versöhnen statt verletzen

Pfarrkirche Michelbach | 9. Februar 2025 | 18:00 - 19:00 Uhr

Der besondere Abendgottesdienst im Kahlgrund im Februar 2025 mit dem Thema "versöhnen statt verletzen". Eine gute Stunde Zeit mit Impulsen, Stille, Gebeten und guter Musik mit der Band "JOY" aus Blankenbach vorbereitet vom Team der "Zeit für uns".

Fairliebt - Valentinsabend für Paare

Maximilian-Kolbe-Haus Alzenau | 14. Februar 2025 | 19:00 - 21:00 Uhr

Zum Valentinstag bieten wir Euch als Paar in einem gemütlichen Ambiente Musik, Impulse und Snacks an. Musikalisch wird der Abend von der Band „Moment mal“ aus Aschaffenburg gestaltet. Kulinarisch werdet ihr vom Team des Weltladens in Alzenau verwöhnt. Während des Abends gibt es immer wieder kleine Gedankenanstöße und die Möglichkeit für euch als Paar, ins Gespräch zu kommen.

Kosten pro Person 10 € (inklusive nichtalkoholische Getränke)
Anmeldung über <https://familie.bistum-wuerzburg.de/termine/termine/>

KOMMUNIONFAMILIENWOCHELENDE – Bist du jetzt mein Freund?

Jugendhaus St. Kilian Miltenberg | 7. - 9. März 2025 | 18.30 - 10.00 Uhr

Echte Freunde finden ist nicht so leicht - an diesem Wochenende ist dafür Zeit. Um eine/n echte/n Freund/in zu gewinnen braucht es Zeit - das erzählt „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry. Freundschaft kann nicht geplant werden, sondern entsteht oft „einfach so“ aus einer unerwarteten Begegnung. Weil mir der Freund wichtig ist, nehme ich mir Zeit. Im Familienalltag ist unverplante Zeit für Kinder, Partnerschaft und Freunde oft begrenzt. Dieses Wochenende ermöglicht: Zeit für uns miteinander in der Familie, Zeit mit anderen ins Gespräch zu kommen und Zeit zu entdecken: Jesus bietet mir seine Freundschaft an. Anmeldung über <https://familie.bistum-wuerzburg.de/termine/termine/>

Wundertüte 6.0

Online | 29. März 2025 | 13:30 - 17:30 Uhr

Familie ... stark.wundervoll.heilig - unter diesem Thema steht dieser Familiennachmittag, der online stattfindet. Wer sich anmeldet, lässt sich auf ein spannendes Experiment ein und bekommt vorab ein Überraschungspäckchen mit vielen kreativen und spannenden Aufgaben für die ganze Familie zugeschickt. Also, Lust auf einen starken Familiennachmittag und Familienspaß mit anderen Familien quer durch die Diözese - dann seid dabei!

Anmeldung über <https://familie.bistum-wuerzburg.de/termine/termine/>

Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Aschaffenburg e. V.



Nachfolgend die Termine aus unseren Mitgliedsvereinen.

OGV Goldbach

Tomatenanbau im eigenen Garten

Vortrag mit Peter Ludwig

Donnerstag 13.02.2025, 19.00 Uhr

im Saal des Mehrgenerationenhauses, Altmutterweg 2-4

OGV Alzenau

Mittwoch 19.02.2025, 19.00 Uhr

Grundlagen des Obstbaumschnitts in Theorie

Hotel zum Freigericht

OGV Sailauf

Donnerstag, 20.02.2025, 19.00 Uhr

Fachvortrag Obstbaumschnitt mit Rene Wohland

Ort: Bürgerzentrum Sailauf

OGV Haibach

Donnerstag 20.02.2025, 19 Uhr

Obstbaumschnitt Theorie, im Kelterhaus Birkenwiese

Schwerpunkt: Schnitt und Pflege ungepflegter und alter Bäume

Hospizgruppe Aschaffenburg e. V.



Veranstaltungsübersicht Februar 2025

- Das Treffen der Selbsthilfegruppe für verwaiste Eltern findet am Dienstag, den 11.02.2025 zwischen 18-20 Uhr statt.
- Die Tank-auf-Stelle findet am Mittwoch, den 12.02.2025 zwischen 18:30-20:00 Uhr statt.
- Das Trauerwandern findet am Sonntag, den 16.02.2025 um 11 Uhr statt.
- Der letzte Hilfe Kurs findet am Dienstag 25.02.2025 und am Mittwoch 26.02.2025 jeweils zwischen 18-21 Uhr statt.

Den jeweiligen Veranstaltungsort erfahren Sie auf unserer Homepage oder direkt im Hospizbüro. Eine Anmeldung im Hospizbüro ist für jede Veranstaltung erforderlich.

Vortrag zum Thema „Patientenverfügung, Vollmacht, Betreuungsverfügung“

Was geschieht, wenn ich durch einen Unfall oder eine schwere Erkrankung nicht mehr selbst über meine persönlichen Angelegenheiten und die medizinische Behandlung entscheiden kann? Wer entscheidet dann? Transparenz und Sicherheit hierüber können in gesunden Zeiten verfasste Vollmachten und eine Patientenverfügung schaffen. Worin liegen die Unterschiede zwischen einer Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und einer Betreuungsverfügung? Worauf sollte ich beim Verfassen achten? Die Referenten der Hospizgruppe Aschaffenburg e.V. werden diese Fragen in ihrem Vortrag aufgreifen und stehen in der anschließenden Diskussion für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

Termin: Dienstag, 04.03.2025

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Martinushaus, Treibgasse 26, Aschaffenburg

Teilnahme: Bei Interesse bitte unter info@hospizgruppe-aschaffenburg.de oder telefonisch unter 06021-980055 anmelden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Über seine Spende freuen wir uns.

HOSPIZGRUPPE ASCHAFFENBURG e.V.

Hanauer Str. 21 a, 3739 Aschaffenburg, Tel.: 06021 / 98 00 55

info@hospizgruppe-aschaffenburg.de

www.hospizgruppe-aschaffenburg.de

DE21 7955 0000 0012 0480 05 Sparkasse Aschaffenburg Miltenberg

DE53 5019 0000 0001 4199 35 Frankfurter Volksbank Rhein/Main

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt - Außenstelle Aschaffenburg -

Shortlist Frühjahr 2025 - Kurse und Seminare für Waldbesitzende

Die Seminare und Praxiskurse des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt (AELF) sind die richtigen Veranstaltungen, wenn Sie sich über aktuelle Waldthemen informieren möchten. Alle Veranstaltungen haben einen hohen Praxisbezug und sind damit eine gute Hilfestellung bei der Bewirtschaftung Ihres Waldes. Zusätzlich erhalten Sie wissenschaftliche Hintergrundinformationen, die Sie darin unterstützen, tiefer in Waldthemen einzusteigen. Ihr Amt bietet Ihnen interessante Präsenzveranstaltungen, wertvolle Praxiskurse und kurzweilige Online-Infoabende an.

Unsere Wälder – Kostenfreie Onlineseminarreihe im Februar

An jedem Infoabend erwartet Sie wertvoller Content zu Themen

wie Waldpflege, Schädlingen, Baumartenwahl und vielen mehr. Die Expertinnen und Experten der Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ÄELF) Bad Neustadt a. d. Saale, Karlstadt, Kitzingen-Würzburg und Schweinfurt sind an vier Abenden (18./20./25./27.2.) jeweils von 19.00-20.30 Uhr für Sie da!

Wald & Klima – Kostenfreier Online-Infoabend am 20. März 2025 mit Dr. Christian Kölling und Dr. Tobias Mette

In der praxisorientierten Online-Veranstaltung stellen die Wissenschaftler und Praktiker Dr. Tobias Mette und Dr. Christian Kölling verschiedene Ansätze der Waldbewirtschaftung und neue Ergebnisse der Wald- und Klimaforschung in zwei 30-minütigen Kurzvorträgen vor.

Waldwissen-Kompaktkurs am Untermain, 29. und 30. März 2025, Kostenfreier Wochenendkurs für Waldbesitzende

Im Kompaktkurs lernen Sie die wesentlichen Grundlagen der Waldbewirtschaftung kennen, erhalten einen Überblick über relevante Themenbereiche und bekommen konkrete Tipps für die Bewirtschaftung Ihres Waldes.

Waldbesitzerinnen-Café am 5. April 2025 – Von Försterinnen für Waldbesitzerinnen

Das Waldbesitzerinnen-Café widmet sich diesmal dem Thema „Forsttechnik zum Anfassen und Mitmachen“. Es richtet sich an neue und an erfahrene Waldbesitzerinnen.

Nicht interessiert an Forsttechnik? Kommen Sie dennoch zu unserem kostenfreien Nachmittagsprogramm, denn neben der Forsttechnik zum Mitmachen gibt es viele wertvolle Tipps für den eigenen Wald!

Waldspaziergang am 26. April 2025 – WasserWochen Main-Spessart: Weshalb Wasserschutz im Wald anfängt

Bei dem kostenfreien zweistündigen Waldspaziergang in Marienbrunn bei Marktheidenfeld beleuchtet Revierleiter Matthias Huckle das Zusammenspiel von Wasser und Wäldern auf leicht verständliche und unterhaltsame Art und Weise.

Junge Waldbestände klimafit machen – praktischer Waldpflegekurs für Waldbesitzende am 5. Juni 2025

Im halbtägigen kostenfreien Kurs mit Forstwirtschaftsmeister Christoph Hengst stehen Theorie und Praxis auf dem Programm: Von der Beurteilung der bedarfsgerechten Pflege bis hin zu einfachen Umsetzungstipps erhalten Waldbesitzende das notwendige Wissen, um die eigene Jungbestände zukunftsgerecht zu pflegen.

Infos zu unserem Kursangebot finden Sie unter: www.aelf-ka.bayern.de/forstwirtschaft

Martinusforum

Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V.



Kalligrafie – Die römische CAPITALIS MONUMENTALIS

Von Freitag 07.03.2025, 18.00 Uhr bis Sonntag 09.03.2025, 13.00 Uhr

Dieser Wochenendkurs im Tagungszentrum Schmerlenbach steht ganz im Zeichen der CAPITALIS MONUMENTALIS. Diese Schrift, die auf römischen Triumphbögen noch heute zu bewundern ist, hat auch nach 2000 Jahren nichts von ihrer Eleganz und Ästhetik verloren.

Sie per Hand zu schreiben, ist faszinierend und eine Herausforderung zugleich. Referent: Gosbert Stark

BühnenReif – Schauspielkurs 60plus

Vierteiliger Kurs ab Montag 10.03.2025, Beginn 10.00 Uhr

Wie stark ich meine Präsenz vor Publikum? Wie kann ich meine Stimme wirksam einsetzen? Wie gestalte ich Texte und Geschichten für die Bühne? Bühnenreif macht Sie mit den wichtigsten Elementen des professionellen Schauspiels vertraut.

Referent: Jörg Harald Werron

Veranstaltungsort: Martinushaus Aschaffenburg

Letzte Hilfe

Mittwoch 12.03.2025 Beginn 17.00 Uhr

Basiswissen für eine Begleitung auf dem letzten Weg

Im "Letzte-Hilfe-Kurs" geht es um Anregungen für den Umgang mit Trauer und Sterben im eigenen Umfeld.

Referent*innen: Mitarbeiter*innen des Malteser Hilfsdienstes e.V.

Veranstaltungsort: Martinushaus Aschaffenburg

Nicht nur Methusalem

Ein biblisches Wochenende, im Kloster Höchst,

zum Älter- und Alt-Werden.

Von Freitag, 21.03.2025, 17.30 Uhr bis Sonntag, 23.03.2025, 14.00 Uhr

Viele Menschen erreichen heutzutage ein „biblisches Alter“. Aber schon die Bibel weiß, dass Älterwerden zugleich ein Segen und eine Last ist und vielleicht die größte Herausforderung im Leben. Wir nehmen uns an diesem Wochenende Zeit, um Geschichten, Reflexionen und Gebete von alten Menschen in der Bibel kennenzulernen

Referent*in: Ursula Silber, Jo Beckers

Nähere Informationen und Anmeldung: www.martinusforum.de
Martinusforum Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V., Treibgasse 26,
63739 Aschaffenburg, Tel. 06021 392100, Fax: 06021 392119,
E-Mail: info@martinusforum.de



Umweltecke



Die nächsten Sammeltermine

An den jeweiligen Abfuhrtagen sind die Sammelgefäße **spätestens, um 06:00 Uhr** bereitzustellen.

Restmüllabfuhr	Fr., 14.02.25
Biomüllabfuhr	Mi., 19.02.25
Gelber Sack	Di., 25.02.25
Papiertonne	Do., 27.02.25
Schadstoffsammlung	Do., 06.02.25 , 14:30-16:30 Uhr Festplatz Straßbessenbach

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Gottesdienstordnung für Pfarreiengemeinschaft Besenbach

vom 07.02. bis 16.02.2025

Pfarrei St. Georg, Keilberg
Pfarrei St. Stephanus, Oberbesenbach
Kuratie St. Wendelin, Straßbesenbach

Zum St. Jörgen 2, Tel. 0 60 95/99 56 50
 E-Mail: pfarrei.bessenbach@bistum-wuerzburg.de
 www.pg-bessenbach.de

Pfarrer Augustin Parambakathu

Waldaschaff, Kirchstraße 3
 Tel. 0 60 95/99 29 29, Mobil 0151/70413277
 E-Mail: augustin.parambakathu@bistum-wuerzburg.de

Pfarrvikar Pater David Susai MSFS

Mespelbrunn, Hauptstraße 44
 Mobil 0151/10630287, E-Mail: david.susai@bistum-wuerzburg.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag: 16.00 – 18.00 Uhr Straßbesenbach (Pfarrheim)
 Dienstag: 13.00 – 16.00 Uhr Oberbesenbach
 Dienstag: 17.00 – 18.00 Uhr Keilberg
 Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr Keilberg
 Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr Keilberg

Telefonisch sind wir erreichbar in

Oberbesenbach: 0160/91701325
 Keilberg: 0 60 95/99 56 50
 Straßbesenbach: 0160/91701325

Weitere Telefonnummern

Kirche Keilberg: 0151/40312635

Freitag, 07.02.

Oberb. 08:30 Morgenlob
Hauskommunion in der PG Besenbach
 Keilberg 14:30 Requiem
 für Wilhelm Oßberger mit Aussegnung
 Straßb. 16:00 Hauskapelle im Curanum: Wort-Gottes-Feier

Samstag, 08.02., Hl. Hironymus Amiliani, Hl. Josefine Bakhita

Keilberg 10:00 Requiem
 für Romuald Koszalkowski, anschl. Beisetzung
 Oberb. 18:00 Messfeier
 für Günther Stöth (4. Sterbetag), Josef u. Dora
 Stöth; Karl u. Agnes Fleckenstein; Johann,
 Margarete u. Norbert Fries; Albrecht Noll u.
 Eltern; JT Dieter Masur; Hedwig Bartenschlager
 u. Ang.;

Sonntag, 09.02., 5. Sonntag im Jahreskreis

Keilberg 08:30 Messfeier
 für den Weltfrieden;
 Straßb. 10:00 neue Kirche: Messfeier
 für Katharina u. Walter Aulbach; Ernst Droll; in
 einem besonderen Anliegen; Marga u. Gottfried
 Diener u. Ang.; Emma u. Ernst Ott; Hermann
 Schmitt;

Montag, 10.02., Hl. Scholastika

Straßb. 13:30 neue Kirche: Rosenkranzandacht

Mittwoch, 12.02.

Straßb. 08:00 Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 13.02.

Oberb. 18:30 Friedensgebet

Freitag, 14.02., Hl. Cyrill (Konstantin) u. Hl. Methodius Schutzpatron Europas

Keilberg 08:30 Morbenlob
 Straßb. 16:00 Haus-Kapelle im Curanum; Messfeier

Samstag, 15.02.

Straßb. 16:00 neue Kirche: 4. Weggottesdienst der
 Kommunionkinder
 Thema: „Bibel“ - Wort Gottes
 Straßb. 18:00 neue Kirche: Messfeier
 für Hubert u. Magdalena Straub u. Ang.; Theo u.
 Theresia Scherf, Eva Englert u. Ang.;

Sonntag, 16.02., 6. Sonntag im Jahreskreis

Oberb. 08:30 Messfeier
 für die Kranken und Pflegenden
 der Pfarrgemeinde;
 Keilberg 10:00 Messfeier
 für Alma Lippert; Klara u. Gottfried Franz
 u. verstorb. Ang.; Franz Staab JT;
Musikalische Gestaltung:
Schola „sanctae Caeciliae“

TERMINE DER PFARREIENGEMEINSCHAFT

Moderne Sklaverei in Europa

8. Februar: Weltgebetstag gegen Menschenhandel

Mit zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen, aber vor allem auch mit dem Gebet wird seit nunmehr elf Jahren am 8. Februar der Weltgebetstag gegen Menschenhandel begangen. Der Tag fällt bewusst auf den Gedenktag der heiligen Josefine Bakhita, die selbst ein Opfer des Menschenhandels war. „Engagieren wir uns mit unserem Gebet und unserem Handeln für die Würde“, rief Papst Franziskus am Weltgebetstag im vergangenen Jahr alle Christen auf. „Wir müssen zur Wurzel des Problems vordringen und seine Ursachen beseitigen“, so der Papst.

Die Opfer werden oft in die Prostitution gezwungen oder müssen in Schlachthöfen, in der Landwirtschaft, der Gastronomie oder auf dem Bau arbeiten. In Europa leiden schätzungsweise 600.000 Menschen unter diesen Formen moderner Sklaverei, weltweit sollen es 21 Millionen sein. Informationen finden sich u. a. unter dem Stichwort bei www.brot-fuer-die-welt.de.

Tauftermine 2025:

Keilberg: 06.04., 06.07., 12.10.
 Straßbesenbach: 04.05., 10.08., 09.11.
 Oberbesenbach: 09.03., 15.06., 07.09., 07.12.

Kommunion 2025

Am **Samstag, den 15.02.2025 um 16:00 Uhr** ist für alle Kommunionkinder der 4. Weggottesdienst in der neuen Kirche St. Wendelinus in Straßbesenbach, Thema: „Die Bibel“ - Wort Gottes. Ihr David Susai mit Team

Hauskommunion

Die nächste Hauskommunion findet am Freitag, den 07.02.2024 in der Pfarreiengemeinschaft Besenbach statt.

Rosenkranzgebet

Die Rosenkranzgebete finden **ab Montag, 10.02.2025** wieder zur gewohnten Zeit statt

montags: 13:30 Uhr neue Kirche in Straßbesenbach;
donnerstags: 13:30 Uhr in der Kirche in Oberbesenbach.



Ausnahme: Das Rosenkranzgebet am Nachmittag fällt aus, wenn im gleichen Ort abends zum Friedensgebet eingeladen wird! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Friedensgebet

„Was die Welt braucht, sind nicht mehr erfolgreiche Menschen, sondern mehr Menschen, die Frieden stiften, heilen, wiederherstellen, Geschichten erzählen und lieben.“ (Jan Frerichs). Herzliche Einladung zum Friedensgebet am **Donnerstag, 13.02.2025 um 18.30 Uhr** in Oberbessenbach.

Seniorenachmittag in Straßbessenbach

Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag am **Mittwoch, 12.02.2025 um 14.30 Uhr im Pfarrheim**. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir ein paar gemütliche Stunden miteinander genießen. Es ist schön, wenn viele kommen. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, kann sich gerne an Kerstin Braun wenden: Tel. 8584. Euer Sträßer Seniorenteam

Vorankündigung: Am 12.03. besucht uns der Geschichts- und Kunstverein. Diesen Termin unbedingt vormerken, denn es wird bestimmt sehr interessant. Näheres dazu in der nächsten Einladung.

Voranzeigen

Senioren - Helau!

Im Sportheim in Keilberg geht's rund, am **Mittwoch, den 26. Februar ab 14.00 Uhr!** Herzliche Einladung! Ihr Seniorenteam

Helau, Senioren in Bessenbach

Die Schönstattmütter laden die Bessenbacher zum Pfarreifasching am **Donnerstag, den 27.02. um 14 Uhr** in den Pfarrsaal im **Vereinshaus Oberbessenbach** ein.

Hier könnt ihr ein paar schöne Stunden mit uns erleben. Zur Unterhaltung spielen Josef und seine Kollegen. Mit Sketchen u. Vorträgen wollen wir Euch erfreuen. Für das leibliche Wohl ist Bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Euch!

BÜCHEREIEN



Katholische öffentliche Bücherei Keilberg

Katharina Oswald hat die Saga „Die Frauen vom Lindenhof“ verfasst.

Band 1: Ein Neuanfang für uns

Hohenlohe 1953. Nach dem Tod des Vaters kommen Marianne, ihre Mutter und ihre kleine Schwester kaum über die Runden.

Band 2: Zusammen können wir träumen

1980: Corinna Wagner will gerade ihr lang ersehntes Literaturstudium antreten, da bekommt sie schreckliche Nachrichten: Auf dem Lindenhof hat es ein Unglück gegeben, sie muss sofort die Nachfolge ihrer Eltern antreten und die Leitung übernehmen.

Band 3: Gemeinsam der Zukunft entgegen

Hohenlohe 1999: Franziska Wagner wünscht sich nichts sehnlicher, als ihr Talent für Holzarbeit zu leben und die Zukunft des Lindenhofs mitzugestalten. Doch ihre Großmutter Marianne lässt sie nicht. Zu tief sitzen ihre Vorurteile gegen Franziskas Herkunft. Marianne möchte den Hof viel lieber an ihre Nichte Helena übergeben, die hinter ihrem Rücken Übles im Schilde führt.

Machen Sie sich ein paar gemütliche Stunden mit unterhaltender Lektüre!

Öffnungszeiten:

Mo. 16.30 Uhr - 17.30 Uhr, Mi. 15.00 - 17.30 Uhr

Jeden ersten Dienstag im Monat von 9.00 - 11.00 Uhr

Facebook: Bücherei Keilberg

Tel. 0152-09473232, E-Mail Buecherei.Keilberg@web.de

Leih dir was  **Katholische Öffentliche Bücherei Oberbessenbach**

Öffnungszeiten: Di.: 18.00 - 19.30 Uhr | Do.: 16.00 - 17.30 Uhr

E-Mail: Buecherei.oberbessenbach@gmx.de

Evangelisches Pfarramt

St. Matthäus



Pfarrerin	Matthäusstraße 10	Tel. 0 60 21/9 42 08
Birgit Niehaus	63743 Aschaffenburg	birgit.niehaus@elkb.de
Pfarrer	Neue Heimatstraße 18	Tel. 0 60 21/4 51 20 77
Matthias Leibach	63808 Haibach	matthias.leibach@elkb.de
Diakonin	Aschaffenburg	Tel. 0 60 21/ 9 20 50 58
Nora Römer		nora.roemer@elkb.de
Pfarramt St. Matthäus	Matthäusstraße 10	Tel. 0 60 21/9 42 08
Pfarramtssekretärinnen:		Fax: 0 60 21/96 05 76
Brigitte Funk & Susanne Schneider		pfarramt.stmatthaeus-ab@elkb.de
Di. + Mi. 09:00 – 12:00 Uhr		www.matthaeus-ab.de
Do. 15:00 – 17:00 Uhr		
Evang.-Luth. Kindertagesstätte Aschaffenburg - St. Matthäus	Matthäusstraße 14 63743 Aschaffenburg	Tel. 0 60 21/9 72 90 kita.st-matthaeus.ab@elkb.de www.kita-matthaeus-ab.de
Leitung Anneliese Schlei		

Angedacht

Landesbischof Kopp: Warum evangelische Kirche und Demokratie zusammen gehören

Der evangelische Landesbischof Christian Kopp äußert sich oft zum Thema Demokratie. Im Sonntagsblatt-Interview erklärt er, weshalb ihm das Thema so am Herzen liegt – und wie er das Verhältnis von Kirche zu Demokratie bewertet.

Sie sprechen häufig über Demokratie – weshalb liegt Ihnen das Thema so am Herzen?

Kopp: Wir erleben Demokratie in unserer Kirche. In der evangelischen Kirche ist es nicht so, dass eine Person, zum Beispiel ein Landesbischof, etwas bestimmen kann, sondern wir machen das in Gemeinschaft. Das ist ein wichtiger Aushandlungsprozess, in dem wir um Meinungen ringen. Aber anders geht es nicht. Die Welt ist zu divers. Ich möchte nicht allein leben – und dann muss ich mit anderen in Verbindung treten.

Die Demokratie ist mit Abstand die beste Staatsform für diesen Aushandlungsprozess verschiedener Meinungen.

Sie haben in Ihrer Rede vor der Landessynode gesagt, dass Christen Verantwortung übernehmen und sich für den Erhalt von sozialen, demokratischen Strukturen einsetzen sollen. Was genau meinen Sie damit?

Protestantinnen und Protestanten sollten sich darum kümmern, dass der Austausch, den wir zwischen den sehr Reichen und den sehr Armen benötigen, gut läuft. Ich bin ein großer Freund der sozialen Marktwirtschaft, die wir hier in Deutschland haben. Wir müssen unseren Beitrag leisten und diejenigen, die sehr viel haben, daran erinnern, dass es auch diejenigen gibt, die oft das Gefühl haben, zu kurz zu kommen. Und hier können Kirchengemeinden die ideale Plattform sein für Gespräche, die für diesen Austausch notwendig sind.

Die Landeskirche unterstützt den halbjährig tagenden Runden Tisch gegen Rechtsextremismus und das Bündnis für Toleranz: Reicht das aus oder braucht es mehr Initiativen, um die Demokratie zu stützen?

Ich glaube: Mehr geht immer. Ich bin ein großer Freund der neuen Initiative von Kirche und Diakonie mit dem Titel „VerständigungsOrte“. Wir haben in den letzten Jahren nach Corona gemerkt: Wir sprechen miteinander zu wenig über kontroverse Themen. Kirche und Diakonie können ein sehr guter Ort sein, um verschiedene Meinungen zu hören. Denn das brauchen wir dringend.

Was können Gemeinden tun, um die Menschen dazu zu bringen, bei der Bundestagswahl eine Stimme abzugeben?

Sie sollten dafür werben. Die Demokratie ist die beste Staatsform.

Sie ist aber nur dann gut, wenn wir uns beteiligen. Und die Wahl ist die beste Form, die eigene Meinung und das, was wir gerne auch unterstützen möchten, selbst einzubringen. Also geht wählen!

Donnerstag, 06.02.

19.00 Uhr Obstbaumschnitt in der Theorie mit Gärtnermeister Ottmar Seidel und dem Obst- und Gartenbauverein im Gemeinderaum St. Matthäus

Freitag, 07.02.

14.00 Uhr Obstbaumschnitt in der Praxis mit Gärtnermeister Ottmar Seidel und dem Obst- und Gartenbauverein auf dem Kirchengelände der St. Matthäus Kirche

16.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Leibach im Curanum, Seniorenresidenz Bessenbach

18.00 Uhr Jugendtreff im JUZ, Aschaffenburg

Samstag, 08.02.

09.00 Uhr Konfi-Tag mit Diakonin Römer, Pfarrer Leibach und dem Konfi-Team im Gemeinderaum St. Matthäus

18.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Leibach in der Kath. Kirche „St. Peter und Paul“ (Obernau)

19.30 Uhr Lobpreisabend mit der Band „Weniger ist nichts“ in der Evang.-Luth. St. Pauluskirche, Damm

Sonntag, 09.02.

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Einführung des Lektors Dr. Detlef Gaiser, Pfarrer Matthias Leibach mit anschließendem Kirchenkaffee in der Paul-Gerhardt-Kirche Haibach

Montag, 10.02.

18.25 Uhr Friedensgebet, mit Pfarrer Matthias Leibach und Team in der Paul-Gerhardt-Kirche Haibach

Dienstag, 11.02.

09.15 Uhr Frauenfrühstück Oberrau; „Wir feiern Fasching!“ Wir freuen uns auf alle Frauen, gewohnte Gäste und interessierte Neue. Natürlich werden wir - wie wir es gewohnt sind - reichlich frühstücken und feiern im Clubraum der kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul, Oberrau

15.00 Uhr GIS Nachmittag „Fröhliches Zusammensein“, im Gemeindehaus Maria Geburt

17.00 Uhr Pfadfinder Gruppe VCP Haibach in der Turmstube der Paul-Gerhardt-Kirche

Mittwoch, 12.02.

18.30 Uhr Chorprobe mit Joachim Pennig im Gemeinderaum St. Matthäus.

Singen ist unser bestes Gehirntraining. Alle Zellen geraten in positive Schwingung. Dazu wird die Seele belebt mit dem Hauch, der uns das Leben gibt. Unser Matthäuschor bietet die Möglichkeit zum Mitsingen und Singen lernen. Es geht um Gemeinschaft und Gemeinde, um Singen und Verkündigung, um Freude am Ausprobieren, um Training und schließlich Aufführung. Erlebniskultur life statt digital - Komm! Mach mit! Sing mit! Mittwoch abends noch frei? Wir freuen uns auf DICH, jung und alt!

19.30 Uhr Ökum. Bibelgesprächskreis in Haibach; mit Pfarrer Sauer und Pfarrer Leibach. Seiteneingang neben der Kath. Kirche „Bruder Klaus“ (Haibach)

Donnerstag, 13.02.

19.30 Uhr Ländervorstellung „die Cook Inseln“ und der Weltgebetstag mit Oktavia Binder + Anita Geiling im Gemeinderaum St. Matthäus

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik - laden in diesem Jahr zum WGT ein: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns. Die Frauen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen. Die insgesamt 15 Inseln sind ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die dort leben. Der christliche Glaube auf den Cookinseln wird von knapp 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden.

Wir werfen einen Blick auf das Leben der Insulaner, besonders der Frauen und Mädchen. Wir schauen uns die schönen Seiten der Inseln und auch die Schattenseiten des Lebens dort an. Wer heute keine Zeit hat kann die Ländervorstellung auch am 22. Februar im Freitagfrühstück erleben.

Der Gottesdienst wird am 7. März 2025 um 19.00 Uhr in St. Gertrud gefeiert.

Freitag, 14.02.

18.00 Uhr Jugendtreff im JUZ, Aschaffenburg

Anzeige

Samstag, 15.02.

- 09.00 Uhr Erste-Hilfe-Kurs im JuZ-Aschaffenburg, nur mit Anmeldung. Für Ehrenamtliche und Hauptamtliche der EJ und der Kirchengemeinden aus dem Dekanat Aschaffenburg ist der Kurs kostenlos. Alle anderen bringen bitte 20 Euro mit. Getränke werden gestellt, um das Mittagessen kümmert sich jede*r selbst.
- 11.00 Uhr Taufgottesdienst mit Pfarrerin Birgit Niehaus in der Paul-Gerhardt Kirche

Sonntag, 16.02.

- 18.00 Uhr Salbungs- und Segnungsgottesdienst mit Pfarrerin Birgit Niehaus und Team und dem Chor „La Esperanza“ in der St. Matthäus-Kirche

**Evang.-Luth.
Kirchengemeinden
Goldbach
und Laufach**



Pfarrstelle KG Goldbach

Pfarrerin Bettina Lezuo, Johannesplatz 7, 63773 Goldbach
Tel. 06021 592780, bettina.lezuo@elkb.de

Pfarrstelle KG Laufach z. Zt. vakant

Pfarramtsbüro KG Goldbach und Laufach

Kathrin Müller und Elke Kühl, Johannesplatz 7, 63773 Goldbach,
Tel.: 06021 51602, Fax: 06021 367066
pfarramt.goldbach@elkb.de, pfarramt.laufach@elkb.de

Homepage KG Goldbach www.johanneskirche-goldbach.de

Homepage KG Laufach www.petruskirche.de

Öffnungszeiten Pfarramt

Di.: 09.00 – 11.00 Uhr + 15.30 – 17.30 Uhr (Elke Kühl)
Mi.: 09.00 – 11.00 Uhr | Do.: 15.30 – 17.30 Uhr

Bankverbindung Kirchengemeinde Goldbach

Sparkasse Aschaffenburg
IBAN: DE39 7955 0000 0000 1046 53 BIC: BYLADEM1ASA

Bankverbindung Kirchengemeinde Laufach

Sparkasse Aschaffenburg IBAN DE60 7955 0000 0000 1511 26

Förderkreis „Gemeindearbeit“ Kirchengemeinde Laufach

Sparkasse Aschaffenburg IBAN DE12 7955 0000 0008 3279 26

Evang. Kindertagesstätte Arche Noah

Johannesplatz 10, 63768 Hoesbach, Tel. 06021 9209542
kita.archenoah.hoesbach@elkb.de, www.arche-noah-hoesbach.de

Evang. Kinderkrippe Vogelnest

Lorenz-Heim-Str. 65, 63773 Goldbach, Tel. 06021 4043635,
kita.vogelnest.goldbach@elkb.de, www.vogelnest-goldbach.de

Sonntag, 09.02.2025

- 09.30 Uhr Gottesdienst Petruskirche Laufach (Lektor Conze)
- 10.00 Uhr Gottesdienst Johanneskirche Goldbach (Pfarrerin Lezuo)
Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchkafee.
- 19.00 Uhr Taize-Gebet Pfarrkirche Heigenbrücken

Sonntag, 16.02.2025

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Johanneskirche Goldbach (Pfarrerin Lezuo)

Sonntag, 23.02.2025

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Petruskirche Laufach (Pfarrer Kolb)
- 10.00 Uhr Gottesdienst Johanneskirche Goldbach (Pfarrerin Lezuo)

Atempause

Am Donnerstag, um 19 Uhr eine halbe Stunde, um zur Ruhe zu kommen. Ankommen, Singen, einen Psalm beten, das Evangelium der Woche hören. Gemeinsam still sein und hören, Musik. Herzliche Einladung! Termin: Donnerstag, 27.02.2025, um 19 Uhr in der Johanneskirche Goldbach

Fröhlicher Kreis 60plus

Am 11.02.2025, um 15 Uhr treffen sich die Senioren im Gemeindesaal in Laufach und feiern Fasching.

Offene Kirche

Sonntags ist die Johanneskirche nach dem Gottesdienst bis zum Einbruch der Dunkelheit für eine Zeit der Stille und des persönlichen Gebets geöffnet.

**Wasser des Lebens - Spirituelles Whiskytasting
in der Petruskirche Laufach am Freitag, 7. Februar 2025,
um 19.30 Uhr**

Whisky genießen und dabei den Geist erfrischen – geht das? Wir laden Sie ein zu einem besonderen Abend in der Petruskirche Laufach, bei dem wir uns auf eine spirituelle Reise begeben, begleitet von edlen Tropfen. Unter dem Motto „Wasser des Lebens - Spirituelles Whiskytasting“ verbinden wir den bewussten Genuss mit besinnlichen Momenten. In der ruhigen Atmosphäre der Kirche nehmen wir uns Zeit, die Aromen und Geschichten des Whiskys zu entdecken und dabei unsere Sinne und den Geist zu öffnen. Es wird nicht nur verkostet, sondern auch über die tieferen Verbindungen zwischen Genuss, Spiritualität und Gemeinschaft nachgedacht. Dieser Abend richtet sich an alle, die Interesse am Whisky haben oder einfach nur einen außergewöhnlichen und zugleich besinnlichen Abend erleben möchten. Dabei kommt der Spaß nicht zu kurz – denn auch Freude und Lachen gehören zum Genuss dazu. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Unkostenbeitrag beträgt 45 €. Gereicht werden 5 ausgewählte Whiskys und ein kleiner Imbiss. Wir freuen uns auf einen Abend, der Geist und Seele gleichermaßen anspricht.

Anmeldung per Mail an: Whisky-Spirituell@gmx.de

Släinte mhath! Moritz Conze, Marc Siebentritt, Lothar Fiedler

**Alt-Katholische
Gemeinde
Aschaffenburg**



Lothar Haag, Pfarrer

Otto-Steinwachs-Weg 6
63065 Offenbach

Tel. **069/88 58 12**

aschaffenburg@alt-katholisch.de

**Brigitte Glaab,
Priesterin im Ehrenamt**

brigitte.glaab@alt-katholisch.de

Die Gemeinde ist zu Gast in der evangelischen Paul-Gerhardt-Kirche in Haibach und im Bildungshaus in Schmerlenbach.

Sonntag, 09.02.

- 18:30 Uhr OasenZeit im Gemeinderaum in Haibach

Samstag, 15.02.

- 11:00 Uhr Firmung für die Gemeinden Aschaffenburg, Frankfurt, Offenbach und Wiesbaden in ‚Christ the King‘ in Frankfurt

Sonntag, 16.02.

- 10:30 Uhr Gottesdienst in Haibach

Donnerstag, 27.02.

- 19:00 Uhr FeierAbend im Gemeinderaum in Haibach: Bericht von der Synode

Alle Termine, Aktuelles und **eventuelle Änderungen** sowie unseren Infobrief und die Links für die Online-Angebote finden Sie auf unserer Homepage: www.aschaffenburg.alt-katholisch.de



VEREINSNACHRICHTEN

Rund um Bessenbach

Vereine und Verbände

Shotokan

Bessenbach e.V.



E-Mail: shotokan-bessenbach@web.de

■ Kyu-Prüfungen für Shotokan Bessenbach e.V.:

Am 24.01.2025 fanden bei uns in der Bessenbachhalle die Kyu-Prüfungen im Shotokan Karate statt. Insgesamt sechs Karateka haben erfolgreich ihre Prüfungen abgelegt und damit den nächsten Schritt auf ihrem Karate-Weg erreicht. Wir gratulieren allen Prüflingen herzlich zu ihren Leistungen!

Die Kyu-Prüfungen sind ein wichtiger Bestandteil des Karate-Trainings. Sie bieten den Karateka die Möglichkeit, ihre Fortschritte in Techniken, Katas (festgelegte Bewegungsabläufe) und praktischer Anwendung unter Beweis zu stellen. Jede Stufe, beginnend mit dem 9. Kyu bis hin zum 1. Kyu, markiert einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zum schwarzen Gürtel.

Die Prüfungen wurden wie folgt abgelegt:

- 9. Kyu: Lilly & Zoe Schneider
- 8. Kyu: Jette Bittner, Artem Kufliievskiy
- 6. Kyu: Gabriel Stamm
- 4. Kyu: Leticia Keller

Abgenommen wurden die Prüfungen von Dominic Poullie, der die Leistungen unserer Karateka genau begutachtete und bewertet hat. Ein besonderer Dank gilt unserem Trainerteam sowie allen, die die Prüflinge unterstützt und motiviert haben.

Wir sind stolz auf unsere Karateka und freuen uns auf die weitere gemeinsame Reise im Karate-Do!

Euer Team vom Shotokan Bessenbach e.V.



Hinten: Von li. na. rechts: Trainer Dominic Poullie, Gabriel Stamm, Jette Bittner, Leticia Keller.

Vorne: Von li. na. rechts: Artem Kufliievskiy, Lilly und Zoe Schneider

Geschichts- und Kunstverein

Bessenbach e.V.

www.guk-bessenbach.de

■ Weinbau in Bessenbach

Nach seinem ersten Vortrag bei der internen 40-Jahr-Feier des Geschichts- und Kunstvereins Bessenbach im Glaspavillon referiert nun Hermann Fuchs in einem öffentlichen Vortrag erneut mit seinem Beitrag: „Weinbau in Bessenbach, diesmal im „Roßwirt“. Beginn ist um 19.30 Uhr. Wer den Autor kennt, darf sich auf einen sehr interessanten, humorvollen und kurzweiligen

Abend mit anschaulichen Bildern und humorvollen Texten freuen.

■ Terminvorschau Februar bis März 2025

Freitag, 07.02. ab 19:30 Uhr, Rosswirt

„Weinbau in Bessenbach“

öffentlicher Vortrag von Hermann Fuchs

Donnerstag, 20.02. ab 19:00 Uhr, Rosswirt

öffentlicher Familienforscherstammtisch

Freitag, 14.03. ab 16:00 Uhr, Schwind Bräu

Brauereibesichtigung

Anmeldung erforderlich bei Siegfried Dosch, Tel. 3740

Donnerstag, 20.03. ab 19:00 Uhr, Rosswirt

öffentlicher Familienforscherstammtisch

CSU-Ortsverband

Bessenbach



www.csu-bessenbach.de

Liebe Mitglieder der CSU Bessenbach,

am **Samstag, den 15.02.2025, ab 15 Uhr**, findet am Backhaus in Oberbessenbach ein Infostand zur Bundestagswahl mit der Bundestagsabgeordneten Andrea Lindholz für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger statt. Es gibt Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Eure Beteiligung.

Euer Vorstand der CSU Bessenbach

Verein der Freunde und Förderer des

Seniorenpflegezentrum „Am Spessart“

Bessenbach



■ Seniorennachmittag

Am Donnerstag, 13.02.25 findet im „Seniorenzentrum Am Spessart“ ein Seniorennachmittag statt. Hierzu sind auch alle Senioren der Gemeinde Bessenbach recht herzlich eingeladen. Es wäre schön, wenn viele unserer älteren Mitbürger diese Gelegenheit nutzen würden und durch ihren Besuch die Verbundenheit mit den Heimbewohnern ausdrücken würden.

Bei dieser Gelegenheit darf auch schon jetzt darauf hingewiesen werden, dass am 25.2.25 im Seniorenheim ein buntes Faschings-treiben stattfindet. Auch hierzu herzliche Einladung. Bei „fetziger“ Musik und toller Stimmung können zumindest für einige Stunden die Alltagsorgen vergessen werden. „Bessenbach Helau“.

JFG

Bessenbachtal 2004 e.V.



www.jfgbessenbachtal.de

■ U19/A Jugend Jahrgang 2006/2007

Rückblick

Sonntag 03.02.2025,

JFG Aschafftal Hallencup 2025

Beim Turnier in Goldbach belegten wir einen guten 3. Platz
Ergebnisse:

JFG - JFG Aschafftal	1:1
JFG - SG Niedernberg / Großwallstadt	4:1
JFG - FC Germania 09 Großkrotzenburg	1:5
JFG - Germania 94 Frankfurt	2:2
JFG - JFG Vorpessart	2:1

Trainingszeiten

Dienstag 21:00 – 22:00 Uhr in der Bessenbachhalle

News in der WhatsApp Gruppe

U 17/B Jugend Jahrgang 2008/2009**Rückblick****Samstag 02.02.2025,****JFG Aschafftal Hallencup 2025**

Beim Turnier in Goldbach belegten wir den 7. Platz

Ergebnisse:

JFG - JFG Aschafftal

JFG - JFG Churfranken

JFG - TSV Mainaschaff

JFG - JFG Team Spessart

1:2

2:0

0:2

1:2

Vorschau**Kreisfreundschaftsspiel:**

Samstag 15.02.2025 um 13:00 Uhr in Aschaffenburg - Damm

SG Aschaffenburg – Strietwald – JFG Bessenbachtal

Trainingszeiten

Dienstag 20:00 – 21:00 Uhr in der Bessenbachhalle

News in der WhatsApp Gruppe

U15/C2 Jugend Jahrgang 2010**Trainingszeiten**

Dienstag 18:00 - 20:00 Uhr in der Bessenbachhalle

News in der WhatsApp Gruppe

U15/C1 Jugend, Jahrgang 2011**Trainingszeiten**

Dienstag 18:00 - 20:00 Uhr in der Bessenbachhalle

News in der WhatsApp Gruppe

U13/D1 Jugend, Jahrgang 2012**Trainingszeiten**

Donnerstag: 17:00 – 18:30 in der Bessenbachhalle

News in der WhatsApp Grupp

U13/D2 Jugend, Jahrgang 2013**Trainingszeiten**

Donnerstag: 17:00 – 18:30 in der Bessenbachhalle

News in der WhatsApp Grupp

Ansprechpartner der JFG sind die Jugendleiter der Stammvereine

FC Oberbessenbach: Stephan Heeg, Tel: 01714420020

RW Weibersbrunn: Sebastian Schäfer, Tel: 017660392411,

SV Eintracht Straßbessenbach: Tobias Gerhart, Tel: 01717194167

TSV Keilberg: Matthias Werner, Tel: 015201642552

Im ersten Spiel schiefen die Jungs leider noch. Mit etwas mehr Einsatz, wäre mehr als ein Unentschieden möglich gewesen.

In den nächsten beiden Gruppenspielen steigerten wir zwar unsere Leistung, aber gegen starke, körperlich überlegene Gegner war einfach nichts zu holen.

Im letzten entscheidenden Platzierungsspiel zeigten wir endlich unser Können. Mit tollen Kombinationen und überragendem Teamgeist sicherten wir uns mit einem 3:0 Sieg den 5. Platz.

Starke Leistung unsererer Bambini's!

Mit dabei waren:

Joshua, Felix L., Oskar W., Dylan, Hugo, Yanis, Leonard, Lennard, Theo, Elija

Ergebnisse:

SGB : DJK Kahl

0:0

SGB : TuS Leider

1:3

SGB : Hanauer FC

0:5

SGB : Germania Großkrotzenburg

1:0

Spiel um Platz 5

SGB : SG Strietwald

3:0

Tore:

Dylan 2, Lennard 1, Yanis 1, Hugo 1

Ansprechpartner der SGB sind die Jugendleiter der Stammvereine

FC Oberbessenbach: Stephan Heeg, Tel: 01714420020

SV Eintracht Straßbessenbach: Tobias Gerhart, Tel: 01717194167

TSV Keilberg: Matthias Werner; Tel: 015201642552

Rund um Keilberg

Vereine und Verbände

TSV 1925

Keilberg e.V.

**100
JAHRE**www.tsv-1925-keilberg.de**MAX & BLECH am 07. Februar ab 18.00 Uhr im Sportheim**

Hier gibt's den legendären STRAMMEN MAX SPEZIAL a la Sigi. The taste of Dosch.

Gemütliches Beisammensein mit Blasmusik von unseren Keilberger Musikern. Verwöhnprogramm für Gaumen und Ohren. Essensvorbestellungen möglich über die Abteilungsleiter, Liste im Sportheim, Email post@tsv-1925-keilberg.de oder Whatsapp 0151 40740023.**SG Bessenbach****U11/E1 Jugend, Jahrgang 2014****Trainingszeiten**

Montag: 18:00 – 19:00 in der Bessenbachhalle

Aktuelle Infos in der WhatsApp Gruppe

U11/E2 Jugend, Jahrgang 2015**Trainingszeiten**

Freitag: 17:00 – 18:30 in der Bessenbachhalle

U9/F1 Jugend, Jahrgang 2016**Trainingszeiten**

Freitags: 16:30 – 18:00 Uhr in der Bessenbachhalle

Aktuelle Infos in der WhatsApp Gruppe

U9/F2 Jugend, Jahrgang 2017**Trainingszeiten**

Dienstag: 17:00 – 18:00 Uhr in der Bessenbachhalle

Aktuelle Infos in der WhatsApp Gruppe

Bambini (U7) Jahrgang 2018 und jünger

Am 26.01 traten unsere jungen Fußballtalente zum Hallenturnier in Kleinostheim an.

Lauftreffwww.tsvlauftreff.npage.de**News**

Petra und Andreas Hasenstab haben am letzten Wochenende in Mainaschaff am Radelspektakel teilgenommen. Dort wurden indoor auf dem Rad Spenden für den guten Zweck erstrampelt.

Termine

Do., 06.02.25, 17:00 Uhr

Walkingtreff mit Marianne (Start bitte erfragen unter Tel. 06095/1671)

Do., 06.02.25, 18:30 Uhr

Lauftreff am Sportheim

Do., 20.02.25, 18:30 Uhr

nährischer Hellau(f)treff bei Petra und Andreas in Waldaschaff

Laufspruch der Woche

„Laufen und Walking setzt Glückshormone frei und baut schädliche Stresshormone ab. Dadurch stärken Sie Ihre Psyche.“

Bitte lesen Sie auf der nächsten Seite weiter

Leichtathletik

■ Volles Wochenende mit zwei Wettkämpfen!

Samstags gastierten wir beim LAZ-Hallensportfest in Elsenfeld und am Sonntag standen wir morgens bei frostigen Temperaturen beim LuT-Crosslauf am Start. (hierzu nächste Woche mehr).

Die Heimstätte der Handballer des TV Großwallstadt bot uns eine tolle Kulisse, beflügelte unsere Athleten und trieb sie zu zahlreichen Bestleistungen. Den Anfang machte Diana (W14), die im 35m Rennen „gemütlich“ in 5,79s auf Platz 1 sprintete und der Konkurrenz nicht den Hauch einer Chance lies und etwas später stand sie wieder, nach übersprungenen 1,30 m ganz oben. Weiter ging es mit unseren Mädels der W13 Lina und Charlotte, immer gut gelaunt und sehr fokussiert, beim Sprint über 35m. Charlotte in 6,28s und Lina in 6,38s platzierten sich im Mittelfeld, aber im 35m Hürdenlauf lief Lina auf Rang 3 und Charlotte erreichte knapp dahinter den 5. Platz. Im Hochsprung schafften es beide mit einer überquerten Höhe von 1,20m ihre kurz zuvor aufgestellten Bestleistungen um 5 cm zu toppen! Bei der M11 hatten unsere Zwillinge Johannes und Fabian im Sprint das nachsehen und schafften es leider nicht in den ersehnten Endlauf. Besser klappte es bei den 35m Hürden, Fabian auf Platz 2 und Johannes auf Platz 3. Beim Hochsprung haderte Johannes mit der Anlage und schied früh aus, aber er lies den Kopf nicht hängen und erkämpfte sich im abschließenden 3 Runden-Lauf den 3. Platz! Für Fabian war es genau andersrum. Nach persönlicher Bestleistung im Hochsprung mit 1,16m (Rang 2), waren nun die Kräfte für den 3 Runden-Lauf aufgebraucht. In der W 11 startete Lina konzentriert und qualifizierte sich für das 35m Finale. Leider war die Konkurrenz zu stark und sie musste sich mit dem 6.Platz zufrieden geben. Besser lief es dann im Hürdenlauf, der in 7,98s auf dem 3. Platz abgeschlossen wurde. Angespornt von diesem Ergebnis übersprang Lina im Hochsprung die Latte bei 1,11m und sicherte sich den 2.Platz. Auch sie überbot ihre kürzlich aufgestellte Bestleistung um 6 cm. Zum allerersten Mal im Wettkampf, betrat Jule im Kugelstoßen (2kg – W11) das Parkett. Da elf Teilnehmer bei dieser Disziplin antraten, musste gleich eine gute Weite her, um sich fürs Finale drei weitere Stöße zu sichern. Dies klappte auch mit dem 2. Versuch - 5,40m. Jedoch legte eine Kontrahentin mit einem Sonntagsstoß auf 6,07m vor und schockte die Athleten, aber nicht Jule! Im 3. Versuch pirschte sie sich auf 5,75m heran, dann Finale- CRUNCHTIME! Hoch konzentriert knallte sie die Kugel auf 6,09m zur Führung, um im 2ten diese Weite mit 6,08m zu bestätigen. Aber Jule hatte noch nicht genug und so ballerte sie das „Ding“ völlig humorlos auf 6,20m zum Sieg!

Alles in allem ein toller Wettkampftag mit Höhen und Tiefen. Feiert eure Siege, aber lernt auch aus euren Niederlagen. Jeder fällt mal hin, aber wichtig ist wieder aufzustehen!

Nächster Wettkampf: Haibacher Crosslauf am 22. Februar!

Tischtennis

■ Bezirksliga Gruppe 1

Hofstetten II - Keilberg I

8 : 2

Wenig Hoffnung auf einen Punktgewinn hatten wir im Auswärtsspiel beim ungeschlagenen Spitzenreiter in Hofstetten. Dass wir die beiden Anfangsdoppel jeweils im fünften Entscheidungssatz knapp verloren, war trotzdem sehr schade. So führten die Gastgeber mit 2:0 Punkten, welche sie in der ersten Serie der Einzelspiele auf 6:0 ausbauten. In der zweiten Serie gelang Marco und Hans jeweils ein Sieg, was aber an der klaren Niederlage nichts änderte. Nachdem Marco seinem ehemaligen Mannschaftskollegen und ständigen Trainingskollegen Mika die erste Saisonniederlage beibrachte, wird Marco dies im nächsten Training sicher öfters „erwähnen“.

Es siegten: Im Einzel: Marco Sauer, Neuberger Hans

Kinderturnen

Das Turnen für Kinder bis zur Einschulung findet immer montags in der Turnhalle der Grundschule Bessenbach statt. In den

Schulferien ist die Halle geschlossen und das Turnen entfällt.

Trainingszeiten:

Eltern-Kind-Turnen (2-4 Jahre): 15:30 bis 16:30 Uhr

Kinderturnen (4-6 Jahre): 16:30 bis 17:30 Uhr.

Achtung: Die Nachfrage ist noch immer sehr hoch und beide Gruppen sind aktuell voll. Wenn es wieder freie Plätze gibt, teilen wir dies über das Amtsblatt mit.

Fitnessgymnastik im TSV-Sportheim

Montags	19.00 Uhr	Gymnastik light
Mittwochs	19.00 Uhr	Gymnastik
Freitags	18.00 Uhr	Power & Yoga

Männergymnastik in der Bessenbachhalle

Donnerstags 18.30 Uhr

Gemeinsam mit den Herren der SV Eintracht Straßbessenbach. Neueinsteiger sind immer herzlich willkommen.

Freiwillige Feuerwehr

Keilberg e.V.



■ Christbaumaktion

Auch dieses Jahr hat der Feuerwehrverein Keilberg bzw. die Jugendfeuerwehr Bessenbach die ausgedienten Christbäume in Keilberg, Straßbessenbach und Steiger eingesammelt. Ihre Spenden für das Abholen und das Entsorgen der Bäume kommen der Jugendfeuerwehr Bessenbach zu Gute.

Vielen herzlichen Dank!

Musikverein

Keilberg e.V.



Am Freitag, dem 7. Februar spielen wir im TSV Sportheim zu Max und Blech. Die Veranstaltung beginnt um 19:00 Uhr. Die Details werden in der WhatsApp Gruppe bekannt gegeben.

Am Sonntag, dem 9. Februar treffen wir uns um 18:00 Uhr am Krähenest zu einem Ständchen.

Am Dienstag, dem 11. Februar ist um 20:00 Uhr Musikprobe im Vereinsheim. Bei Verhinderung bitte abmelden.

■ Termine:

15.02. Rosenmontagsbällchen

22.02. Probetag

■ Max und Blech im TSV-Sportheim

Am Freitag, den 7.2. übernehmen wir bei Max und Blech die „Blech“-Musik. Wir weisen unsere Fans und Freunde gerne auf die Veranstaltung hin. Bitte beachten Sie auch die Vereinsnachrichten des TSV Keilberg.

■ Rosenmontagsbällchen bereits am Samstag, 15. Februar

Liebe Narrenschar, dieses Jahr tanzen wir aus der Reihe – und zwar so richtig! Die Fasenachter haben beschlossen, den Rosenmontagsball kurzerhand auf den Samstag, den 15.02.2025 zu verlegen. Schließlich sind wir flexibel wie Konfetti im Wind! Warum? Weil wir können! Und weil der Spaß im Vordergrund steht. Am Samstag, den 15.02.2025, um 19:19 Uhr treffen sich die Narren des Musikverein und der Montagssänger. Zu der geschlossenen Veranstaltung sind auch Mitglieder des Gesangverein, des TSV, des FC Dynamo und des AMSC sind herzlich eingeladen. Tischreservierungen: 0176 431 44286

■ Save the Date: 6. April 2025

Anlässlich des 100. Geburtstags von Ernst Mosch im Laufe des Jahres 2025 laden wir herzlich zu einem Frühschoppen ein. Wir freuen uns darauf, gemeinsam diesen besonderen Musiker zu feiern und die Musik von Ernst Mosch zu genießen!

Gesangverein „Liedertafel“

1920 Keilberg e.V.



www.liedertafel-keilberg.de

Herzliche Einladung an alle Sängerinnen und Sänger in das Vereinsheim der Sänger und Musiker, Hauptstr. 32-34, Keilberg

■ Chorproben

07. Februar, Freitag

Pieptones mit Kati, Annika und Serena, Beginn 15.20 Uhr

TonArtkids, Beginn 16.00 Uhr

TonArt, Beginn 17.00 Uhr

Gemischter Chor,

ACHTUNG: Einsingen für Seelenamt um 13.30 Uhr im Vereinsheim
Chorprobe bereits um 17.00 Uhr!

08. Februar, Samstag

Gemischter Chor Probenstag, Beginn 10.00 Uhr

Mittwoch, 12. Februar 2025

Chorprobe Soundaround, Beginn 19.30 Uhr

Montag, 17. Februar 2025

Männerchorprobe in Oberbessenbach, Beginn 19.30 Uhr

Weitere Termine siehe auf WhatsApp-Infos der Chorgruppen, Danke!

Auto-Motor-Sport-Club

Keilberg 1974 e.V.



■ Ein halbes Jahrhundert AMSC Keilberg

Am Freitag, 1. Februar 2025 feierte der Auto-Motor-Sport-Club Keilberg sein 50-jähriges Vereinsjubiläum im prächtig geschmückten (Lob an die AMSC Damen) TSV Sportheim in Keilberg. Nachdem der erste Termin im Oktober 24 wegen des plötzlichen Todes unseres Kassiers Georg Lotz ausgefallen war, kam es nun zu diesem zweiten Termin.

Der 1. Vorsitzende Dietmar Löber und der 2. Vorsitzende Rudi Lotz begrüßten gleich am Eingang die überaus zahlreich erschienenen Mitglieder mit einem Getränk sowie die Damen mit einer weißen Rose. In der Nähe stand eine Bildergalerie der AMSC-Lerinnen und AMSC-ler aus den letzten 50 Jahren, die Rudi Lotz liebevoll gestaltet hatte.

Nach einer kurzen Eröffnungsrede von Dietmar und einem stillen Gedenken an die Toten des Vereins genossen alle ein sehr leckeres Büfett mit tollen Vor- und Hauptspeisen. Eine sowohl optische als auch köstliche AMSC-Eistorte schloss den kulinarischen Teil des Abends ab.

Der 2. Vorsitzende Rudi Lotz verlas anschließend in knappen Zügen die beeindruckende Chronik des jungen Vereins.

Am 11.10.1974 hielt man die sogenannte Gründungsveranstaltung mit 25 Personen im Gasthaus Dosch ab. Der 1. Vorsitzende war Conny Stenger. Bereits 1975 wurde die erste Orientierungsfahrt ausgerichtet, Kartenlesekurse und Sehtests abgehalten und 3 Erste-Hilfe-Kurse durchgeführt. Erstmals besuchten wir ein Formel1-Rennen am Nürburgring. Auf dem großen Parkplatz vom „Basar“ wurde 1976 die erste Gymkhana (ein Geschicklichkeitsturnier) mit 60 Teilnehmern von uns durchgeführt. 1977 folgten zwei Bildersuchfahrten und eine Orientierungsfahrt zur Vereinsmeisterschaft. 1978 hielten wir die erste Tanzveranstaltung in der Georg-Stegmann-Halle mit den „Firebirds“ ab. Der erste große Vereinsausflug ging 3 Tage nach Straßburg. Erstmals wurde auch eine Bildersuchfahrt für Kinder auf Rädern organisiert. 1981 fand unser erstes Seifenkistenrennen „Am Wingert“ statt. Der Vereinsausflug führte uns nach Riccione und dort trugen wir auch eine Go-Cart-Meisterschaft aus. Bereits zum vierten Mal beteiligten wir uns mit einem Wagen am Bessenbacher Faschingszug. 1982 beteiligten wir uns an den Faschingszügen in Keilberg und Waldaschaff, besuchten den Großen Preis von Zolder sowie Hockenheim und starteten unser 2. Seifenkistenrennen in der Auerbachstraße. 1983 war der Start zum ersten Andechser Bockbierfest. In den Jahren 1983 und 1984 hatten wir

den Höchststand bei unserer Mitgliederzahl.....72 ! Das Seifenkistenrennen wanderte wieder. Diesmal an seinen endgültigen Platz, den Steinweg. Bei der 2. Fahrt zur Vereinsmeisterschaft waren nur noch 11 Teams am Start. Zu unserem 10-jährigen Jubiläum gab es ein großes Festprogramm über zwei Tage in der Georg-Stegmann-Halle. Im Oktober feierten wir unser Jubiläum intern im Sportheim. 1985 war das aktivste Jahr des Vereins: 10 Clubabende, 4 Fahrten zur Vereinsmeisterschaft, Beteiligung am Faschingszug, Fußballspiele gegen Königlich Bayerische und beim Turnier des SVE, Go-Cart-Rennen, Besuche Formel 1 (Spa u. Nürburgring), Kappenabend, Tanzveranstaltung mit VOICE, Vater-Taggrillen, Vereinsküchen und eine Nachtwanderung. Der Vereinsausflug ging 1986 nach Berlin. Andechserfest und Seifenkistenrennen mit 41 Kindern waren ein voller Erfolg. 1987 gab es unter anderem das traditionelle Fußballspiel mit den Königlich-Bayerischen sowie eine 3-Tagesfahrt nach Lohr. 1988 beteiligten wir uns am Kindergartenfest, wanderten mit unseren Familien zur „Hohen Warte“ und erreichten bei unserem Andechserfest einen neuen Rekord beim Bierumsatz. 1989 war eine Zäsur für unseren Verein, denn das Vereinslokal „Dosch“ schloss seine Türen. Der AMSC verabschiedete sich nach und nach von seinen motorsportlichen Aktivitäten und legte seine Schwerpunkte auf die Geselligkeit. Mit dem Bus ging es zu den Mercedeswerken nach Sindelfingen. Vatertagsgrillen und Andechserfest blieben weiterhin die Dauerbrenner. 1990 beteiligten wir uns das letzte Mal am Faschingszug. Höhepunkt dieses Jahres war unser 15-jähriges Vereinsjubiläum im Sportheim sowie der 2. Platz beim Gesangswettbewerb der Sänger mit „Fährt der alte Lord fort“. Unvergessen! Der große Ausflug ging in diesem Jahr nach Hamburg. Es fand auch eine sehr lukrative Tanzveranstaltung mit „Fantasie“ in der Bessenbachhalle statt. 1991 waren wir beim Formel 1-Rennen in Hockenheim dabei, organisierten eine Familienfahrt und genossen ein Lakefeischessen. 1992 fand das erste Zeltlager am Kahler See statt. 1993 waren wir auf Ostereiersuche mit unseren Kindern unterwegs und unterstützten die Organisatoren der „Mülldeponie“ bei einem Fest im Park mit ein paar Helfern. 1994 folgte eine Radtour an der Elsave, ein weiteres Seifenkistenrennen und ein Tagesausflug nach Rück zum „Schalk“. Im Januar 1995 feierten wir im Sportheim unser 20-jähriges Jubiläum und organisierten eine Maserati-Fahrt mit 13 Teilnehmern. In der Generalversammlung 1996 übernahm Adi Reth das Steuer des AMSC Schiffes und steuerte es zusammen mit Dietmar Löber über 24 Jahre sicher um alle Klippen. 1997 fuhr eine Reisegruppe mit 29 Teilnehmern nach Baden-Baden und Straßburg. Ebenfalls unvergessen! In Groß-Zimmern stiegen wir vom AMSC letztmals in die Go-Carts. Weitere Stationen in 9 Jahren waren Wittgenborn, Schafheim und Riccione. 1998 begannen wir mit unserem ersten Martinszug. 1999 feierten wir unser 25-jähriges Fest im Sportheim. Der Kindergarten erhielt anlässlich unseres Festes eine großzügige Spende. 2000 folgte ein Ausflug nach Schnepfenbach. Wir wurden von Elfi und Dieter bestens bewirtet. Wir besuchten gemeinsam das Main-Echo und ließen uns zeigen, wie unsere Heimatzeitung entsteht und gedruckt wird. Das 9. und letzte gemeinsame Ostereiersuchen mit unseren Kindern war Geschichte. 2001 führte unser Vereinsausflug nach Luxemburg. 2002 war ein ruhiges Jahr. Martinszug und Vereinsküchen waren aber Pflicht. 2003 besuchten wir die Opelwerke und fuhren mit den Rädern in den Kahlgrund zum Fisch-Röll. 2004 wurde der AMSC 30 Jahre und ein weiteres Andechserfest stand an. 2005 ging der Vereinsausflug in die Fränkische Schweiz. 2006 fand ein Tanzkurs großen Anklang, eine zweite Maseratifahrt wurde durchgeführt und der Vereinsausflug ging ins Altmühltal. 2007 flogen wir mit dem Flieger nach Riccione, kehrten beim „Schusser“ in die Weinhecke ein und waren auf dem Weihnachtsmarkt in Sommerhausen. 2008 lud uns Doris zum ersten Mal in ihre „Scheunenhecke“ ein. Am Brombachsee erlebten wir herrliche Tage. 2009 brachten wir die Keilberger Kirche zum Leuchten und auch das Keilberger Andechserfest fand statt. 2010 führte eine Radtour in den Bachgau und bei der Vorstellung des neuen Funkturms waren wir auch dabei. 2010 folgte unser 35-jähriges Jubiläum. 2011 hielten wir zum ersten Mal ein Schlachtfest ab und waren zu Gast im Tannheimer Tal. 2012 war eine 2 Tageswanderung nach Lohr. Martinszug und Gansessen waren weiterhin Pflicht. 2013 ging es für drei Tage in den Kreuzgrund bei Laufach. 2014 stand ein Ausflug in das schöne St. Martin in der Pfalz an, ein weiteres Andechserfest in der Ringstraße folgte und der AMSC wurde 40. 2015 war das zweite Schlachtfest und eine schöne Führung in Aschaffenburg zum Thema Bier und Brauereien. 2016 feierten wir das 12. und damit

letzte Andechserfest. Der Jahresausflug ging nach Lichtenfels. 2017 waren wir zu Fuß auf den Höhen des Maines um Retzbach unterwegs. 2018 besuchten wir Freiburg im Breisgau. 2019 genossen wir die Führung in der Faustbrauerei und feierten zum wiederholten Mal die Sonnenwende. Es folgten ruhige Monate bzw. fast zwei ruhige Jahre. Corona hielt uns gefangen. 2021 holten wir das „Kirchlein“ aus seinem Dornröschenschlaf und ließen ein Dach aus Blech anbringen. Am 22. Oktober präsentierte Georg Lotz das bemalte Kirchenmodell mit großem Stolz in neuem Glanz der Öffentlichkeit. 2022 führte unser Ausflug nach Frankfurt. 2023 wurde von uns ein Defibrillator am Vereinsheim angebracht. 2024 erhielt unser Kirchenmodell einen neuen, wetterfesten Anstrich. Der AMSC fuhr in die Landeshauptstadt München und besuchte unter anderem das BMW-Werk. Nach der Vereinschronik gratulierte der 1. Bürgermeister dem AMSC zu seinem Jubiläum und lobte die sehr aktive Vereinsarbeit. Nun folgten die verschiedenen Ehrungen. Für 10 Jahre wurde Christina Braun geehrt. Für 40 Jahre: Seitz Emil, Lippert Reinhold, Neuburger Peter, Pichel Klaus, Pichel Jochen, Rauscher Lothar, Reth Adolf, Roßmann Norbert, Stegmann Winfried, Dosch Siegfried, Brehm Roland, Diener Winfried, Löber Dietmar, Messel Michael, Schell Otto, Scherf Alfred, Scherf Benno, Zeuch Gerhard, Fischbach Peter, Rauscher Gerald, Schlesinger Wolfgang, Stegmann Hubertus. Für 50 Jahre wurden geehrt: Braun Herbert, Glaab Dieter, Holuba Karl, Lotz Rudolf, Scheibin Wolfgang und Schwarzkopf Wolfgang. Für jahrzehntelange Funktionärstätigkeit ehrte Bürgermeister Ruppert Reth Adi, Löber Dietmar, Lotz Rudolf und Dosch Siegfried. Unvergessen bleibt aber unser Kassier Georg Lotz, der seit der Gründung bis zu seinem Tod 50 Jahre die Finanzen im Auge behielt. Georg, du bleibst für immer in unseren Herzen! Natürlich wurden auch unseren AMSC Damen Gudrun Löber, Christel Lotz, Ursula Dosch und Emilie Lotz Blumensträuße überreicht. Es folgte eine beeindruckende, ausführliche und chronologische Bilderpräsentation, die Siegfried Dosch vorführte und noch von Georg Lotz zusammengestellt worden ist. Damit war der offizielle Teil beendet. Aber wie immer hatte der AMSC eine Überraschung parat: Mit Dieter Glaab ging an diesem denkwürdigen Abend ein neuer Stern am Karaoke-Himmel auf. Passend zur Stimmung sang er: „What a wonderful world“. AMSC-Herz, was willst du mehr? Schön war's! sd



■ Termine

Fr., 21.2.25 Generalversammlung des AMSC Keilberg,
Beginn um 20 Uhr

Sa., 22.3.25 Schlachtfest

Unsere diesjährige Hauptversammlung beginnt am **Freitag, 21. Februar 2025 um 20.00 Uhr** im TSV Sportheim. Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorstandes
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Revisoren
7. Entlastung
8. Aussprache zu den Berichten
9. Wahl eines neuen Kassiers
10. Termine 2025
11. Wünsche und Anträge

Schriftliche Anträge bitte bis spätestens **14. Februar 25** an den 1. Vorsitzenden. Zu dieser Generalversammlung laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein und hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Obst- und Gartenbauverein e.V.

Keilberg



■ Gartenarbeiten im Februar

Winterschnitt bei Obst- und Ziergehölzen

Der Gehölzschnitt ist ein wichtiger Punkt, wenn es um Gartenarbeiten im Februar geht. Für einige Zier- und Obstgehölze ist der Spätwinter die ideale Zeit, um sie einzukürzen. Schneiden Sie sommerblühende Sträucher wie Sommerflieder, Rispens- und Schneeball-Hortensie sowie Garten-Eibisch an einem möglichst frostfreien Tag kräftig zurück. Nur so können sie bis zum Sommer wieder lange neue Triebe mit reichlich Blüten daran bilden. Wenn Sie mit dem Rückschnitt nicht zu lange warten, verschiebt sich auch die Blütezeit der Gehölze nicht so weit in den Spätsommer. Für Kernobst wie Apfel, Birne und Quitte steht im Februar ebenfalls der Rückschnitt im Gartenkalender. Der sogenannte Erhaltungsschnitt bremst übermäßiges Wachstum und fördert den Fruchtansatz. Dabei schneidet man zunächst alle Konkurrenztriebe und dann die senkrecht wachsenden Wasserschosse zurück. Zum Schluss wird überhängendes Fruchtholz entfernt. (Quelle: www.mein-schoener-garten.de)

■ Termine

Mittwoch, 12. Februar 2025 ab 17.00 Uhr

Gartlertreff im TSV-Heim, Keilberg

Samstag, 08. März 2025 um 18.00 Uhr

Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins

Keilberg e.V. im TSV-Heim Keilberg

Samstag, 22. März 2025

Schnittkurs an Obstbäumen

genaue Uhrzeit folgt

Samstag, 12. Juli 2025

Vereinsausflug

Besuch Botanischer Garten in Würzburg

W. Buhler, 1. Vorsitzender

Knobel-Club

Keilberg 1959 e.V.



Unser Lakefleischbraten findet dieses Jahr am 15. Februar statt. Bestellungen bitte in die Liste in der Hütte eintragen.

Rund um Straßbessenbach

Vereine und Verbände

SV Eintracht

Straßbessenbach 1928 e. V.



www.strassbessenbach.de | SVE-Twitter www.twitter.com/sve1928

■ Altweiberfasching und After-Train-Party im Sportheim

Das Sportheim hat am Donnerstag, den 27. Februar zum närrischen Altweiberfasching geöffnet. Beginn 18:59 Uhr bis Open End. Welcome Drink für die ersten 20 Gäste. Auch nach dem Bessenbacher Faschingszug am Faschingssonntag ist das „neunzehn28“ zur After-Train-Party ab 16:61 Uhr geöffnet.

Mit DJ Ralphie und Musik für Alt und Jung - Der Eintritt ist an beiden Tagen frei!

■ Sie suchen eine Location für eine Veranstaltung?

Jetzt Termin 2025 sichern!

Nutzen Sie unsere Räumlichkeiten für Ihre Feiern und Veranstaltungen. Ob privat oder geschäftlich, für Kommunion oder Geburtstage, sprechen Sie uns gerne an! Unsere Gaststätte bietet Platz für 60-70 Personen (Sitzplätze). Mitglieder erhalten einen Vereinsrabatt. Weitere Details und freie Termine unter Email: strassbessenbach@web.de oder Mobil bei Andreas Hässner 01712362322 - Auf gehts feiern Sie in unserem „Neunzehn28“

Volleyball

■ Bis zum Schluss gekämpft und gewonnen

In Minimalbesetzung mit nur sechs Spielerinnen und ohne Trainer reisten die Bessenbacher Volleyballerinnen am vergangenen Samstag nach Schweinfurt.

Da die Gastgeberinnen das Tabellenschlusslicht der Bezirksliga Unterfranken bilden, galten die SVE Damen (aktuell 3. Tabellenplatz) als eindeutige Favoritinnen und konnten dieser Rolle mit einem klaren 3:0 Sieg auch gerecht werden. Zu Beginn des 2. und 3. Satzes taten sich die Bessenbacherinnen jedoch schwer ins Spiel zu finden und sorgten durch viele Eigenfehler dafür, dass sie zunächst in Rückstand gerieten. Es gelang ihnen jedoch beide Male sich aus dem Leistungstief zu befreien und zu ihrer Stärke zurückzufinden. Ein ähnliches Bild ergab sich im zweiten Spiel gegen die Mannschaft aus Rottendorf, die jedoch deutlich stärker auftrat. Verschlagene Angaben und Fehler am Netz führten schnell dazu, dass die Bessenbacherinnen zum Teil deutlich zurücklagen und insbesondere die Sätze 3 und 4 kurz vor Ende schon fast verloren schienen. Doch durch eine starke Mannschaftsleistung, bei der alle Spielerinnen um jeden Ball kämpften und sich nicht aufgaben, konnten die Sätze zum Ende hin noch gedreht werden, so dass das Spiel 3:1 gewonnen wurde. Dank der fulminanten Aufholjagden konnten sich die SVE Damen über die maximale Ausbeute von sechs Punkten für die Tabelle freuen und den dritten Tabellenplatz festigen.

Es spielten: Tina Germer, Sophie Hepp, Verena Kullmann, Christina Merten, Vera Müller, Anne Munk

Spielergebnisse: DJK Schweinfurt – SVE Straßbessenbach 0:3 (10:25, 15:25, 14:25), SVE Straßbessenbach – TSV Rottendorf 3:1 (15:25, 25:21, 28:26, 25:23)

Abteilung Fitness

■ BODY-FIT mit Manja in der Schulturnhalle

Immer Do., 19 - 20 Uhr Bodyfit-Kurs

Mit Elementen von Thai Bo, HIIT, Full Body

Lust, dich in einer offenen und motivierten Gruppe auszupowern und den Stress des Alltags mal für eine Stunde zu vergessen? Dann kommt vorbei! Geeignet für alle Fitnesslevel! Einfach vorbeischaun und mitmachen!

Jetzt anmelden - Kurse auch für Nichtmitglieder geöffnet. 10er Karten vor Ort erhältlich!

■ SVE Jumping Fitness Kids

Getreu dem Motto „Bewegung macht Freude“, bringen wir jetzt auch die Kleinen auf unsere speziell entwickelten Mini-Trampoline! Zu kindgerechter, aber auch fetziger Musik werden neben der Ausdauer auch die motorischen Fähigkeiten, Koordination und Konzentration trainiert und gefördert. Ganz nebenbei können Anspannung und Aggressionen „weggehüpft“ werden, was Jumping zum idealen Ausgleich zum langen Sitzen in der Schule macht. Der Spaßfaktor steht dabei an erster Stelle.

Die Kurse Jumping-Kids (9-12 Jahre) finden immer freitags 16-17 und 17-18 Uhr (außer in den Ferien) in der Bessenbachhalle statt. Jeder Kurs besteht aus 5 Einheiten und kostet 35 €. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Pro Kurs gibt es 8 Plätze. Ein Quereinstieg ist bei freien Plätzen möglich. Aufgrund der begrenzten Platzzahl ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich.

Infos und Anmeldung unter 0171 8983280 (gerne auch per WhatsApp) bei Übungsleiterin Claudia Ritz ab sofort möglich.

■ SVE JUMPING LIGHT

Für alle, die sich gerne bewegen und fit werden, es dabei aber etwas ruhiger angehen wollen. Ideal auch für (Wieder-)Einsteiger! Zu aktueller und schwungvoller Musik werden wir auf den speziell entwickelten Minitrampolinen ein moderates Cardiotraining absolvieren. Gleichzeitig steht die Schulung von Balance und Koordination, sowie die Kräftigung verschiedener Muskelgruppen auf dem Programm. Durch die Seilfederung der Trampoline ist ein gelenkschonendes Training garantiert, das über 400 Muskeln im Körper beansprucht und jede Menge Kalorien verbrennt. Einfach mal den Stress des Tages wegschwingen und die Endorphine aktivieren.

Das Training findet dienstags von 18 – 19 Uhr in der Bessenbachhalle statt. Die Kosten für die 10er Karte liegen bei 70 €.

Aufgrund der begrenzten Sprungplätze ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich. Ein kostenloses Schnuppertraining ist möglich.

Infos und Anmeldung ab sofort bei Übungsleiterin Claudia Ritz unter 0171-89 83 280 (gerne auch über WhatsApp)

Achtung! Sprungzeit für unseren „normalen“ Jumpingfitness-Kurs. Immer dienstags 19-20 Uhr! Anmeldungen und Infos auch hier bei Claudia Ritz 0171-8983280!

■ Damengymnastik

Die Gymnastik findet jeweils dienstags von 19:00 - 20:00 Uhr in der Bessenbachhalle statt. Übungsleiterin Mechthild Fuchs freut sich über jede Neueinsteigerin.

■ Herrengymnastik SV Eintracht Straßbessenbach/ TSV Keilberg

Ab sofort finden unsere Übungsstunden wieder jeweils donnerstags schon um 18.30 Uhr in der Bessenbachhalle statt.

■ Winterfitness

Die Winterfitness bietet eine funktionale Ganzkörpergymnastik. Das bedeutet, dass möglichst alle Muskelgruppen durch gezielte Übungen ins Training einbezogen werden. Die einzelnen Muskelgruppen werden mobilisiert und aufgebaut. Umrahmt wird dies durch eine Aufwärmphase mit Musik sowie einem Cool-down, wahlweise Entspannung oder Dehnung.

Die Winterfitness ist eine gemischte Gruppe und ist zudem auch offen für Nichtmitglieder. Das Training findet immer mittwochs von 19:00 – 20:30 Uhr in der Bessenbachhalle statt. Übungsleiterin Moni Roth Tel. 995059

■ Unsere bestehenden Kurse

Wie bieten Euch abwechslungsreiche und unterhaltsame Möglichkeiten im Bereich Fitness. Unser aktuellen Kurse:

Di., 20 - 21 Uhr JUMPING-FITNESS, Bessenbachhalle

Di., 19 - 20 Uhr Damengymnastik mit Mechthilde

Mi., 19 - 20 Uhr Powervolle Winterfitness (Okt.- März) mit Monika, Bessenbachhalle

Do., 19 - 20 Uhr BODY-FIT mit Manja, Schulturnhalle

Jetzt anmelden - Kurse auch für Nichtmitglieder geöffnet.

■ Übungsleiter(in) Kinderturnen gesucht!

Wir suchen eine/n Übungsleiter/in für unser Kinderturnen.

Wenn gewünscht übernehmen wir auch eine Ausbildung als Übungsleiter/in. In unseren Kinderturngruppen turnen mehr als 60 Kinder im Alter von 1-9 Jahren (wir bieten an Eltern-Kind-Turnen 1-3-Jährige, Kinderturnen 4-6-Jährige und Turnen 1.-3. Schulklasse).

Hierfür suchen wir für 2025 eine/n engagierte Übungsleiter/in

- Spaß und Freude im Umgang mit Kindern

- Übungsleiterschein ist keine Voraussetzung

- wir unterstützen die Ausbildung zum/zur Übungsleiter/in

- Übungszeiten können bei Bedarf angepasst werden

- Durchführung und Leitung einer oder mehreren Gruppen

- Vergütung nach Aufwand und Qualifikation

Kontakt: SV Eintracht Straßbessenbach

strassbessenbach@web.de

Mobil: 01707738613 WhatsApp oder Call

Freiwillige Feuerwehr

Straßbessenbach e.V.



■ VORSTANDSCHAFTSSITZUNG

Unsere nächste Sitzung findet am **Donnerstag, 13. Februar um 19:30 Uhr im Gasthaus „Zum weißen Roß“** statt.

■ LAKEFLEISCH

Unser diesjähriges Vereinslakefleisch findet am **Samstag, 15. Februar** auf der Wiese am Radweg an der Hofgartenstraße hinter Gärtnerei Seubert statt. Bestellungen können ab sofort bis zum Sonntag, 09. Februar bei Florian (Tel. 0151-64049785) per Anruf oder WhatsApp geordert werden. Um 09:00 werden wir das Feuer anzünden. Die vorbestellten Portionen werden um ca. 15:00 fertig sein. Selbstverständlich ist auch für Getränke gesorgt. Bitte bringt eure Lakefleischstandardausrüstung, Geschirr und Besteck, selber mit.

■ BEWIRTUNG FASCHINGSZUG

Da wir dieses Jahr beim Faschingszug nicht mitlaufen, übernehmen wir den Bierstand in der Bessenbachhalle. Hierfür benötigen wir 12 Helfer. Die Helfereinteilung erfolgt über die WhatsApp-Gruppe. Wir treffen uns zum gemeinsamen Abmarsch um 13:45 an der Ecke Dorfstraße/Heinrich-Hepp-Straße.

■ TERMINE

13.02.2025 Vorstandsschaftssitzung
 15.02.2025 Lakefleisch
 02.03.2025 Bewirtung Faschingszug
 22.03.2025 Kameradschaftsabend
 29.03.2025 Tagesausflug mit dem Partybus

Gesangverein „Concordia“

Straßbessenbach e.V.



www.concordia-strassbessenbach.de

■ Närrischer Sängerstammtisch

Unser nächster Stammtisch ist am Donnerstag den 6. Februar 2025 wie immer um 16.00 Uhr beim Roßwirt. Wir wollen ein wenig Fasching feiern und einige altbekannte oder auch neue närrische Gäste werden für einen fröhlichen Nachmittag mit viel Spaß und Gesang sorgen. Alle Stammtischler, alle Aktiven und alle, die einfach ein bisschen Spaß haben möchten laden wir sehr herzlich dazu ein. Also nicht lange überlegen, Faschingshut aufsetzen und vorbeikommen!

Eure Margit mit dem Musiker Team

■ Proben

Gemischter Chor

Wir proben immer montags ab 20 Uhr im Glaspavillon der Bessenbachhalle.

Singende Ameisen, Da Capos

Die „**Singenden Ameisen**“ treffen sich jeden Donnerstag (außer in den Ferien) im Glaspavillon der Bessenbachhalle.

Die Probe für unsere kleinen Ameisen (etwa im Alter ab 4 Jahren bis zur 1. Klasse) findet von 16.30 Uhr bis 17 Uhr statt.

Die größeren Ameisen (etwa von der 2. bis zur 4. Klasse) proben anschließend von 17.15 Uhr bis 18 Uhr.

Bei Interesse und für Fragen wendet euch bitte an unsere Chorleiterin Sybille Schwind (0175-8042865).

Die „**Da Capos**“ proben donnerstags von 18.15 – 19.15 Uhr im Glaspavillon der Bessenbachhalle.

Lea Becker, unsere Jugendleiterin hält euch über WhatsApp auf dem Laufenden (Mob.: 0174 1945207).

Wer ein neues Hobby sucht, darf gerne bei unserem Kinder- bzw. Jugendchor vorbeischauen. Bei Interesse wendet euch bitte an Lea Becker (Mob.: 0174 1945207).

■ Termine

06.02.2025 Sängerstammtisch

21.03.2025 Jahreshauptversammlung
 09.-11.05.2024 Probewochenende in Hammelburg

■ Veranstaltungshinweis

08.03.2025 Der „Sängerkrantz Oberbessenbach“ lädt ein zum traditionellen Fischessen
 12.04.2025 Jubiläumskonzert der „Liedertafel Keilberg“ zum 105-jährigen Bestehen

Musikverein „Edelweiß“

Straßbessenbach e.V.



www.edelweiss-strassbessenbach.de

■ Probe

Am Freitag findet um 19:30 Uhr eine Blasmusikprobe statt. Bei Verhinderung bitte rechtzeitig abmelden.

■ Lakefleisch

Am **Samstag, den 15.02.** veranstalten wir wieder unser traditionelles Lakefleischessen auf dem Grillplatz in Straßbessenbach.

→ Portionen können ab sofort uns bis zum **07.02.** unter der Tel.: 0176 61977463 oder per Mail unter: mve.strassbessenbach@gmail.com vorbestellt werden.

Die Portionen werden gegen 13:00 Uhr aus der Glut geholt. Wer möchte, darf gerne auch schon früher kommen. Das „Feuer-Team“ ist ab 6:00 Uhr vor Ort. Bitte Teller und Besteck selbst mitbringen.

■ Termine

11.02. Vorstandsschaftssitzung 15.02. Lakefleisch
 02.03. Gaudiwurm 07.03. Jahreshauptversammlung

Musikzug „RVE“

Straßbessenbach e.V.



www.musikzug-rve.de

■ Ständchenprobe

Am Freitag, den 07. Januar ist um 19.30 Uhr eine Ständchenprobe zum 60. Geburtstag. Hierzu sind Gäste eingeladen und wir werden Blas- und Unterhaltungsmusik spielen.

■ Termine

21.02. Närrische Probe 23.02. Ständchen 60 Jahre
 26.02. Ständchen 60 Jahre

Hubertus-Spessartschützen

Straßbessenbach e.V.



www.schuetzenverein-strassbessenbach.de

■ Ergebnisse vom 9. Rundenwettkampf Luftgewehr

Bezirksliga West

Kleinostheim I - Straßbessenbach I

1497 : 1465 Ringe

Für unsere Erste ging es letzte Woche zum Tabellenführer nach Kleinostheim. Leider hatte man hier keine Chance auf die Punkte und musste sich relativ klar geschlagen geben. Laura erzielte sehr gute 379 Ringe und auch unsere Ersatzschützlin Lina zeigte eine ordentliche Leistung in der ersten Mannschaft.

Einzelergebnisse:	Laura Fäth	379 Ringe
	Alessandro Priebisch	376 Ringe
	Simon Goldhammer	372 Ringe
	Lina Straub	338 Ringe

■ Jugendtraining bei den Streeßer Schützen

Unser Jugendtraining findet immer donnerstags ab 18:00 Uhr statt. Nach Absprache kann auch gerne in den Ferien trainiert werden. Konzentriert mit Ruhe und Gelassenheit am Stand stehen. Langsam den Druck auf den Abzug erhöhen bis der Schuss bricht und sein Ziel in der Mitte der Scheibe findet. Zumindest ist das der Plan. Wenn auch du dich mal im Schießsport versuchen willst, bist du bei uns herzlich willkommen. Wir unternehmen auch gelegentlich Ausflüge, wie zum Beispiel zur Eisdielen, zum Minigolf

spielen oder diverse andere Aktivitäten. Bei Rückfragen bitte bei unserem Jugendleiter Alessandro Priebisch (Tel. 015170160837) melden. Wer gerne einmal schnuppern möchte einfach anrufen!

■ 9. Wettkampftermin Gauliga 2 am Freitag 07.02.2025

An diesem Freitag hat unsere 2. Mannschaft „schießfrei“!

■ Bewirtung im Schützenhaus

Für das leibliche Wohl sorgen:

07.02.2025	Familie Vorbeck	14.02.2025	Patrick Groh
21.02.2025	Laura Fäth	28.02.2025	Lutz Böhme

Motorsportclub

Straßbessenbach 1967 e.V. im DMV u. BLSV



www.msc-strassbessenbach.de

■ Rückblick zum Helferfest am 25.1.

Mit Lakefleisch, Folienkartoffel, Quark, Kaffee und Kuchen haben wir uns bei den 140 anwesenden MSC- Helfern bedankt und ein paar schöne Stunden verbracht. „Nochmals, Danke für Eure Hilfe“

■ Vorschau

So., 3. März	Teilnahme am Bessenbacher Faschingszug
Sa./So. 17./18. Mai	Jugendkart Slalom beim MSC
Sa./So. 19./20. Juli	Motocross Weltmeisterschaft
Fr. 1. -So. 3. August	Zeltlager

Wendelinusverein

Straßbessenbach



www.wendelinus-kindergarten.de

■ Einzug der Jahresbeiträge

Hiermit machen wir unsere Mitglieder darauf aufmerksam, dass wir am 01.03.2025 die Mitgliedsbeiträge per SEPA-Lastschrift einziehen werden. Sollte sich Ihre Bankverbindung geändert haben, teilen Sie diese bitte schnellstmöglich unserer Kassiererin Frau Sabine Maasch, per E-Mail kassier@wendelinus-kindergarten.de mit. Vielen Dank.

Rund um Oberbessenbach

Vereine und Verbände

Fußballclub

Oberbessenbach 1928 e.V.



www.fco1928.de

Jugendfußball

Ausführliche Berichte und Ergebnisse aller unserer Jugendmannschaften findet ihr weiter vorne im Amtsblatt unter den Rubriken JFG Bessenbachtal & SG Bessenbach

Rückenfit

Sanftes Ganzkörperworkout, bei diesem Kurs wird die Muskulatur von Rücken, Arme, Schultern, Bauch, Beine und Po trainiert. An der Erhaltung – und Förderung der Beweglichkeit wird gearbeitet. Die Bewegungen finden zu passender Musik und mit viel Spaß statt! Der Kurs ist sowohl für Fortgeschrittene als auch für Anfänger in jedem Alter geeignet, da jeder nach seinen Fähigkeiten trainieren kann.

Interesse geweckt? Dann komme gerne in Sportkleidung, mit einem Handtuch und Sportmatte unter dem Arm und einem Getränk in der Hand, zum Reinschnuppern vorbei.

Wann: Immer Dienstags von 19:00 – 20:00 Uhr

Wo: Clubhaus FC Oberbessenbach

Freiwillige Feuerwehr

Oberbessenbach e.V.



■ Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Burkhard Imhof fand das Totengedenken für die in 2024 verstorbenen Mitglieder statt. Anschließend wurde das Protokoll vom Vorjahr verlesen.

Nach dem Bericht des 1. Vorsitzenden, dem Kassenbericht und der Entlastung der Vorstandschaft standen in diesem Jahr Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Nach einer ordnungsgemäß durchgeführten Wahl setzt sich unsere neue Vorstandschaft wie folgt zusammen:

1. Vorstand:	Kevin Röder
2. Vorstand:	Andrè Stöth
Kassier:	Matthias Dorn
Schriftführerin:	Tanja Dietz
Beisitzer:	Lukas Imhof
Beisitzer:	Michael Haberkorn
Kassenprüfer:	Elmar Allig und Wolfgang Staab

Zum Abschluss wurden unseren ausgeschiedenen Vorstandschaftsmitglieder vom neuen 1. Vorstand Kevin Röder eine Urkunde und ein Präsent übergeben.



(v.l. 2. Vorstand Andrè Stöth, 1. Vorstand Kevin Röder, Hüseyin Dietz-Gültekin, Burkhard Imhof, Bernd Aulbach, Wolfgang Staab, Armin Hock, 1. Kommandant FFW Bessenbach Martin Gadau, 2. Bürgermeister Yannik Lang)

Der Feuerwehrverein dankt Wolfgang Staab (32 Jahre Vorstandschaft), Armin Hock (26 Jahre Vorstandschaft), Bernd Aulbach (24 Jahre Vorstandschaft) und Burkhard Imhof (18 Jahre Vorstandschaft) für ihr starkes Engagement im Verein und wünscht der neuen Vorstandschaft eine gute Zusammenarbeit.

■ Dienstagsrunde

Unser Vereinsheim ist dienstags ab 20 Uhr für unsere Vereinsmitglieder geöffnet.

■ Termine

19.02.2025 19:30 Uhr Vorstandschaftssitzung

Weiterhin wird um Beachtung der Termine der Feuerwehr Bessenbach gebeten!

Gesangverein „Sängerkrantz“

Oberbessenbach 1921 e.V.

www.saengerkranzoberbessenbach.beepworld.de



■ Besprechung der Vorstandschaft

Die Vorstandschaft trifft sich am Montag, den 10. Februar im Proberaum zur nächsten Besprechung.

■ Fisch und Me(h/e)r – zum Start in die Fastenzeit

Am Samstag, den 08. März findet wieder unsere Veranstaltung Fisch und Me(h/e)r im Vereinsheim Oberbessenbach statt. Beginn ist um 18.00 Uhr. Anmeldungen können bereits bei Erich Allig (Mobil 0170 2959585) oder Mail erich.allig@gmx.de, Reinhold Al-lig unter Tel. 06095 1786 oder Erika Arlandt (Mobil 0176 45656054) eingereicht werden.

■ Vereinsausflug 2025

„Stimmen der Vielfalt“ – Deutsches Chorfest in Nürnberg

Wir möchten am 29. Mai 2025 (Christi Himmelfahrt) im Rahmen eines Vereinsausfluges das „Deutsche Chorfest“ in Nürnberg

besuchen. Wir werden dabei mit LikeMusic ein Tageskonzert gestalten. Das Ganze ist als Tagesfahrt konzipiert, die auch die Möglichkeit bietet, anderen Chören zuzuhören und die Sehenswürdigkeiten Nürnbergs zu genießen.

Mehr als 400 Chöre haben sich für das Chorfest angemeldet und bringen innerhalb von vier Tagen die Stadt zum Klingen.

Vorgesehener Ablauf:

- 09.00 Uhr Busfahrt nach Nürnberg
- Zur freien Verfügung, um Eindrücke von der Altstadt und der Burg zu genießen
- 15.00 Uhr Eröffnungsveranstaltung Deutsches Chorfest
- Chöre bringen die Stadt zum Klingen
- 17.30 Uhr Konzert von LikeMusic im Orpheum Nürnberg
- Ca. 18.00 Uhr Rückfahrt mit Einkehr
- Ca. 22.00 Uhr Ankunft in Oberbessenbach

Die Kosten für die Busfahrt betragen ca. 30,00 Euro pro Person. Die Chorauftritte sowie Konzerte sind kostenfrei zugänglich. Die Mitfahrt steht allen Vereinsmitgliedern und Freunden unseres Vereins offen. Anmeldungen bitte unter Tel. 06095/2779 oder 0170/2959585, per Mail an erich.allig@gmx.de.

■ Probenbetrieb

Proben Gemischter Chor und Männerchor:

06.02.2025	keine Chorproben
13.02.2025	Gemischter Chor um 17.00 Uhr
20.02.2025	Männerchor um 19.00 Uhr

Proben am Mittwoch:

17.00 Uhr	Los Krawallos Minis
18.00 Uhr	Los Krawallos Teens
19.45 Uhr	Like Music

Vorbereitungstermine Projekt-Männerchor (Konzert Liedertafel)

17.02.2025	19.30 Uhr	Chorprobe in Oberbessenbach
17.03.2025	19.30 Uhr	Chorprobe in Keilberg
30.03.2025	14.00 Uhr	Auftritt in Eichenberg
31.03.2025	19.30 Uhr	Chorprobe in Oberbessenbach
07.04.2025	19.30 Uhr	Chorprobe in Keilberg
11.04.2025	16.00 Uhr	Generalprobe Bessenbachhalle
12.04.2025	18.00 Uhr	Konzert Bessenbachhalle

■ Terminvorschau

02.03.	Faschingszug	08.03.	Fisch und Me(h/e)r
15.03.	Chormitgliederausbildung in Hösbach (Sängerkreis)		
14.-16.03.	Chorwochenende in Schollbrunn		
23.03.	Bessenbacher Frühling		

Musikverein Fidelio

Oberbessenbach



www.mv-fidelio.de

■ Musikproben

Jugend:

Do., 06.02., 18:30 Uhr Musikprobe in unserem Proberaum.
Bitte um Beachtung der Nachrichten in unserer WhatsApp-Gruppe

Aktive:

Fr., 07.02., 19:30 Uhr Musikprobe in unserem Proberaum

Schützenverein Hubertus

Oberbessenbach 1905



www.svobb.de

■ Jugendtraining

Interessierte Schüler und Jugendliche ab 12 Jahren sind für ein Schnuppertraining im Bereich Luftgewehr und Luftpistole jederzeit herzlich willkommen! Auch alle Kinder unter 12 Jahren

dürfen gerne vorbei kommen und mit unserem Lichtgewehr bzw. der Lichtpistole schießen. Das Training findet immer **donnerstags von 18.00 bis 19.00 Uhr im Schützenhaus** statt. (außer an bayerischen Feiertagen und in den bayerischen Schulferien). Für ein erstes Schnupperschießen bitte vorher unter der E-Mailadresse: Jugendleitung@svobb.de anmelden!

■ Rundenwettkampf vom 31.01.2025

2. MS Luftpistole – Gauklasse 2

Es ging gegen den Tabellenführer an den heimischen Schießstand. Dass das nicht zu unseren Gunsten ausging, war von vornherein klar. Trotzdem wurde um jeden Ring gekämpft und solide Ergebnisse erzielt.

OBB 2 – Blankenbach 1

953 : 1028 Ringe

Christoph Aulbach 327 R., Jürgen Morwitz 327 R., Peter Aulbach 307 R.

■ Vorschau

9. Rundenwettkampf LG und 8. Rundenwettkampf LP am 07.02.2025

2. Mannschaft LG – Gauliga 2

Oberafferbach 2 – OBB 2

1. Mannschaft LP – Bezirksliga West

Burgsinn 1 – OBB 1

9. und 10. Rundenwettkampf LG am 09.02.2025

1. Mannschaft LG – Unterfrankenliga

11.45 Uhr Haibach 2 – OBB 1

14.00 Uhr OBB 1 – Kleinrinderfeld 1

► Anzeigen

